

11. September 2021

# Devolution - Teil 10 - Der stille Krieg

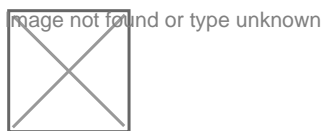
Ich muss Dich warnen, dass dies bei weitem mein bisher längster Artikel ist. Ich habe das Gefühl, dass es Teile dieses Artikels gibt, die ich leicht noch weiter hätte ausarbeiten können, aber der Kürze halber habe ich das nicht getan. Ich hätte diesen Artikel in zwei oder sogar drei Teile aufteilen können, aber ich hielt es wirklich für wichtig, ihn zu einem einzigen Artikel zu machen, weil alles zusammenhängt. Ich glaube, am Ende dieses Artikels wirst Du genau verstehen, warum sich die Situation in Afghanistan so entwickelt, welche Rolle Trump dabei spielt und dass wir wirklich kurz davor stehen, unser Land zurückzuerobern.



Devolution ist die Befugnisübertragung bzw. Machtübertragung an das Militär, die Übernahme durch das Militär, bzw. die Übernahme der Befugnisse und Kontrolle durch das Militär!

Übersetzung von Dietrich, Dirk [Telegram: Contact @DDDDoffiziell](https://t.me/DDDDoffiziell)

von Patel Patriot



Vor fast 10 Tagen wurde mir von Dave Hayes (Praying Medic) eine Frage gestellt:

Zitat

"Es würde mich interessieren, was Du darüber denkst (wann immer Du ein paar Minuten Zeit hast), wann der stille Krieg zwischen Amerika und China wohl begonnen hat."

Hier ist eine Zusammenfassung meiner Antwort:

Zitat

Spätestens am 15. Januar 2020 würde ich sagen, dass es soweit war. In Devolution - Teil 1 verweise

ich auf Trump und die chinesischen Wirtschaftsbeziehungen. Sie unterzeichneten das Handelsabkommen am 15. Januar, einen Tag bevor sein erstes Amtsenthebungsverfahren begann.

Hier ist ein Auszug aus Devolution - Teil 1:

Zitat

"Wenn man Trumps Umgang mit China objektiv betrachtet, war seine Politik eher pro-amerikanisch als der pro-chinesische Ansatz der vorherigen Regierungen. Im August 2017 wies er das Büro des Handelsbeauftragten der Vereinigten Staaten an, die chinesischen Wirtschaftspraktiken zu untersuchen. In dem anschließenden Bericht wurden viele Aspekte der chinesischen Währungspolitik angegriffen.

Trump begann mit der Verhängung von Zöllen auf chinesische Produkte und berief sich dabei auf "ein Handelsdefizit von 500 Milliarden Dollar pro Jahr und einen Diebstahl geistigen Eigentums von weiteren 300 Milliarden Dollar." (Ich werde diesen Diebstahl geistigen Eigentums in einem späteren Beitrag behandeln) Diese Zölle führten zu einem "Handelskrieg", der in der Unterzeichnung des Phase 1 Handelsabkommens am 15. Januar 2020 gipfelte.

Warum ist dieses Datum so wichtig? Weil genau am nächsten Tag Trumps Amtsenthebungsverfahren im Senat begann."

Ich denke, dass der Zeitpunkt, zu dem Covid-19 aus China kam, als Trump das Phase-1-Handelsabkommen unterzeichnete, zu viel des Zufalls ist. Ich glaube, dass Covid-19 die Antwort der kommunistischen Partei Chinas war, um unserer Wirtschaft zu schaden, als Vergeltung dafür, dass wir das Handelsabkommen gewonnen haben, was wir, wenn man alle objektiven Maßstäbe anlegt, sicherlich getan haben. Das muss Xi Jinping in Verlegenheit gebracht haben.

Dave (Praying Medic) wies dann darauf hin, dass der 15. Januar 2020 der Tag war, an dem laut CDC der erste Fall von Covid-19 aus Wuhan in die Vereinigten Staaten kam.

Pressemitteilung des CDC vom 21. Januar 2020:

Zitat

"Das Zentrum für Seuchenkontrolle und -prävention (CDC) hat heute den ersten Fall des neuartigen Coronavirus 2019 (2019-nCoV) in den Vereinigten Staaten im Bundesstaat Washington bestätigt. Der Patient kehrte vor kurzem aus Wuhan, China, zurück, wo seit Dezember 2019 ein Ausbruch von Lungenentzündung durch dieses neuartige Coronavirus aufgetreten ist. Ursprünglich ging man davon aus, dass sich das Virus von Tier zu Mensch ausbreitet, aber es gibt immer mehr Hinweise darauf, dass eine begrenzte Ausbreitung von Mensch zu Mensch stattfindet. Es ist unklar, wie leicht sich das Virus von Mensch zu Mensch ausbreitet.

Der Patient aus Washington mit bestätigter 2019-nCoV-Infektion kehrte am 15. Januar 2020 aus Wuhan in die Vereinigten Staaten zurück. Der Patient suchte eine medizinische Einrichtung im

Bundesstaat Washington auf, wo er wegen seiner Erkrankung behandelt wurde. Aufgrund der Reiseanamnese und der Symptome des Patienten vermutete das medizinische Personal dieses neue Coronavirus. Es wurde eine klinische Probe entnommen und über Nacht an das CDC geschickt, wo die Labortests gestern die Diagnose mittels des CDC-Tests für reverse Transkriptions-Polymerase-Kettenreaktion in Echtzeit (rRT-PCR) bestätigten."

[First Travel-related Case of 2019 Novel Coronavirus Detected in United States | CDC Online Newsroom | CDC](#)

Die Anzahl der "Zufälle", auf die ich beim Schreiben dieser Serie gestoßen bin, war erstaunlich. Wie auch immer, Dave's Frage hat mich dazu gebracht, über das größere Bild nachzudenken. Trump hat schon lange vor dem 15. Januar 2020 Schritte unternommen, um sich auf einen Wahldiebstahl vorzubereiten. Ich kann mir nicht vorstellen, dass er im Jahr 2018 wusste, dass in zwei Jahren Covid-19 aus einem Biowaffenlabor der kommunistischen Partei Chinas austreten und als Vorwand für einen Wahldiebstahl im Jahr 2020 genutzt werden würde.

Dieser Krieg ist größer als nur China. Wie ich in Devolution Addendum Series - Part 1 sagte, führt Trump einen Krieg gegen das gesamte politische Establishment. Denke daran, dass das politische Establishment nicht nur die Ursache für Amerikas Probleme ist, sondern für die Probleme auf der ganzen Welt.

Viele unserer Regierungschefs und Regierungsinstitutionen sind fast unrettbar korrumpiert worden. Seit Jahren verkaufen sie Amerika zu ihrem persönlichen Vorteil. Sie tun es, weil es extrem lukrativ ist, und sie tun es, weil sie so lange damit durchgekommen sind. Sie dachten, sie seien unbesiegbar.

Die Massenmedien und Big Tech fungieren als Propaganda-Arm und spinnen das Narrativ, das für das politische Establishment notwendig ist, um zu operieren, während sie Amerika unwissend halten. Das politische Establishment benutzt dann die Geheimdienste, um ihre Drecksarbeit zu erledigen. Sie manipulieren die Wahlen, um ihren Griff nach der Macht nicht zu verlieren. Die Medien, Big Tech und die Geheimdienste vertuschen die manipulierten Wahlen, dann spülen, waschen und wiederholen sie.

Amerikas Feinde ergreifen die Gelegenheit, sie bei ihren Operationen zu unterstützen. Wenn die kommunistische Partei China (nachfolgend als KPCh oder CCP abgekürzt) zum Beispiel die Möglichkeit hat, ein dubioses Geschäft mit einem korrupten amerikanischen Politiker (oder einem Mitglied seiner Familie) zu machen, ist das für die KPCh der beste Fall. Wenn die KPCh über Beweise für korrupte Geschäfte verfügt, hat sie die Möglichkeit, die beteiligten Regierungsbeamten zu kontrollieren. Sie kann die Beweise für die Geschäfte als Erpressung nutzen, und das ist ein wirksames Mittel, um zu bekommen, was man will. Es dauert nicht lange, die größte Nation der Welt zu zerstören, wenn ihre Führer sie verraten haben.

Wenn eine solche Korruption unsere gesamte Regierung pervertiert, wer kann sie dann noch aufhalten?

Die Antwort auf diese Frage ist die Grundlage für diesen Artikel und eigentlich die Grundlage für die gesamte Devolution-Serie.

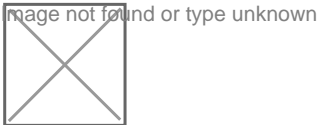
Es gibt nur noch eine Gruppe von Personen, die der totalen Zerstörung Amerikas im Wege steht. Diese Gruppe ist das Militär der Vereinigten Staaten.

Die Joint Publication 1 aus der Schriftenreihe der Joint Chiefs of Staff erklärt uns den Zweck der Streitkräfte der Vereinigten Staaten:

## Zitat

"Die US-Streitkräfte erfüllen einzigartige und entscheidende Aufgaben, indem sie die USA gegen alle Gegner verteidigen und der Nation als Bollwerk und Garant für ihre Sicherheit und Unabhängigkeit dienen. Die US-Streitkräfte funktionieren im Rahmen des amerikanischen Systems der zivil-militärischen Beziehungen und unterstehen der zivilen Kontrolle des Präsidenten, des Oberbefehlshabers. Die US-Streitkräfte verkörpern die höchsten Werte und Normen der amerikanischen Gesellschaft und des Berufsstandes der Waffen."

[jp1\\_ch1.pdf](#)



"Die USA gegen alle Gegner zu verteidigen und gleichzeitig der Nation als Bollwerk und Garant ihrer Sicherheit und Unabhängigkeit zu dienen." Was ist, wenn diese Gegner unsere eigene Führung sind? Was ist, wenn unsere gewählten Vertreter selbst die Sicherheit und Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten aufs Spiel setzen?

Die US-Streitkräfte verfügen über die besten Geheimdienstkapazitäten der Welt. Was würde passieren, wenn sie die Information erhielten, dass ein amtierender Präsident und/oder seine Regierung etwas getan hat, das nach jedem objektiven Maßstab die nationale Sicherheit der Vereinigten Staaten von Amerika gefährdet? Was wäre, wenn dies wiederholt geschähe? Wie könnten sie die größte Bedrohung für Amerika besiegen, wenn ihre Befehle von dieser Bedrohung ausgehen?

Hier begann meiner Meinung nach der wahre "stille Krieg". Noch bevor Trump seine Kandidatur für das Präsidentenamt ankündigte, wurde das Militär Zeuge, wie die höchsten Ebenen unserer Regierung Amerika zu ihrem persönlichen Vorteil verrieten und unsere nationale Sicherheit gefährdeten.

Um zu verstehen, warum es zu einer Devolution kommen musste, müssen wir zurückblicken, wie es dazu kam. Warum hat das politische Establishment Trumps Präsidentschaft so hart bekämpft, als ob ihr Leben davon abhängen würde? Warum waren sie so verzweifelt, Trump zu stoppen, dass sie es übertrieben und unverhohlen eine Wahl gestohlen haben? Wo hat der "stille Krieg" begonnen?

## Die Jahre unter Obama

Ich habe keinen Zweifel daran, dass der Krieg gegen das politische Establishment schon vor Baracks Präsidentschaft stattfand, aber dies schien mir der logischste Ort zu sein, um damit zu beginnen. Als Donald Trump im Juni 2015 seine Kandidatur für die Präsidentschaft ankündigte, hatte das politische Establishment unsere Bundesregierung bereits vollständig korrumpiert. Trump baute seine Kampagne 2016 auf der Prämisse auf, die Regierung dem amerikanischen Volk zurückzugeben.

Aus Trumps berühmter Wahlkampfreden von 2016:

## Zitat

"Bei unserer Bewegung geht es darum, ein gescheitertes und korruptes - und wenn ich korrupt sage, dann meine ich völlig korrupt - politisches Establishment durch eine neue Regierung zu ersetzen, die von Euch, dem amerikanischen Volk, kontrolliert wird. Es gibt nichts, was das politische Establishment nicht tun würde - keine Lüge, die sie nicht erzählen würden, um ihr Prestige und ihre Macht auf Eure Kosten zu erhalten. Und genau das ist es, was passiert ist.

Ich tue dies für die Menschen und für die Bewegung. Wir werden dieses Land für Euch zurückerobern und wir werden Amerika wieder groß machen. Das korrupte Establishment weiß, dass wir eine große Bedrohung für ihr kriminelles Unternehmen sind. Sie wissen, dass, wenn wir gewinnen, ihre Macht weg ist, und an Euch, das Volk, zurückgegeben wird. Die dunklen Wolken, die über unserer Regierung hängen, können gelüftet und durch eine helle Zukunft ersetzt werden. Aber es hängt alles davon ab, ob wir die korrupten Medien über unsere Zukunft entscheiden lassen oder ob wir das amerikanische Volk über unsere Zukunft entscheiden lassen."

--- Hier ist Trumps gesamte Rede von 2016, die man sich gar nicht oft genug anhören kann. Denn darin sagte Trump alles, was Du über den tiefen Staat und den Kampf der Patrioten gegen ihn wissen musst.

Zitat

"TRUMP'S BESTE UND WICHTIGSTE REDE, DIE IHM ZUM SIEG IM WAHLKAMPF 2016 VERHALF"

Englisch:

Deutsch: [Trump's beste und wichtigste Rede, die ihm zum Sieg im Wahlkampf 2016 verhalf](#)

Zurück zu Patel Patriots Artikel:

Auch wenn die Propagandaabteilung des politischen Establishments uns etwas anderes weismachen will: Barack Obama war ein schrecklicher Präsident und seine Präsidentschaft war voller Skandale. Diese Wikipedia-Seite enthält eine Liste von 68 "Kontroversen der Obama-Regierung". Ich werde nicht jede "Kontroverse" erwähnen, aber ich werde mich auf die konzentrieren, die meiner Meinung nach am relevantesten für die Entwicklung sind, die wir derzeit erleben.

Die größten Skandale waren:

Zitat

- Uranium One Deal
- Operation Fast and Furious
- Clinton-E-Mails
- Iran Atomabkommen
- Benghazi

- Spygate

Alles anzeigen

[Category:Obama administration controversies - Wikipedia](#)

Jeder dieser Skandale ist ein Beispiel dafür, dass unsere eigene Regierung, angeführt von Präsident Obama, die nationale Sicherheit der Vereinigten Staaten direkt aufs Spiel gesetzt hat. Ich könnte leicht einen Artikel schreiben, der jedem einzelnen dieser Skandale gewidmet ist, aber bei der Länge dieses Artikels werde ich nicht in der Lage sein, das zu tun. Der Skandal, in den ich "tief eintauchen" werde, ist Benghazi (Du wirst gleich sehen, warum). Ich möchte nicht, dass die Tatsache, dass ich die anderen Skandale nicht eingehend analysieren werde, ihre allgemeine Bedeutung schmälert. Sie alle spielen eine Rolle im Gesamtbild. Ich fordere Dich auf, Deine eigenen Nachforschungen anzustellen, wenn Du das Gefühl hast, dass etwas fehlt.

*\* Haftungsausschluss: Ich habe erst 2018 begonnen, die Politik zu verfolgen. Ich hatte ein oberflächliches Verständnis dieser Skandale, aber ich habe nicht darauf geachtet, wie sie sich entfalten. Das Schreiben dieses Artikels hat mir die Augen geöffnet, wie korrupt Washington geworden ist. Es ist wirklich atemberaubend. \**

Der Uranium-One-Deal

Der Uranium-One-Deal ist das typische Pay-for-Play-Szenario. Folgender Artikel in der National Review vom Oktober 2017 bietet eine solide Aufschlüsselung. Es gibt noch viel mehr zu der ganzen Geschichte, also lies den Artikel einmal, wenn Du die Gelegenheit dazu hast:

Zitat

"Der Uranium-One-Skandal der Obama-Regierung.

image not found or type unknown



Zitat

Lasst uns den Uranium-One-Skandal in die richtige Perspektive rücken: Die halbe Million Dollar, die das Putin-Regime Bill Clinton zukommen ließ, war fünfmal so hoch wie der Betrag, den es für die Facebook-Anzeigen ausgab - die, wie der medial-demokratische Komplex lächerlicherweise behauptet, die Präsidentschaftswahlen 2016 zugunsten von Donald Trump entschieden haben.

Der Kauf von Facebook-Werbung, der im Juni 2015 begann - bevor Donald Trump ins Rennen ging - war eher linke Agitprop (Anzeigen, die Hysterie über Rassismus, Einwanderung, Waffen usw. schüren) als Wahlwerbung. Der langjährige politische Stratege der Clintons, Mark Penn, schätzt, dass nur 6.500 Dollar für tatsächliche Wahlwerbung ausgegeben wurden. (Du hast richtig gelesen: 65 Hundert Dollar.)

Im Gegensatz dazu war die schwindelerregende Summe von 500.000 Dollar, die eine vom Kreml abhängige russische Bank für eine einzige Rede zahlte, Teil eines millionenschweren Plans zur

Bereicherung des ehemaligen Präsidenten und seiner Frau, der damaligen Außenministerin Hillary Clinton. Zu dieser Zeit plante Russland - mit Erfolg - die Genehmigung der US-Regierung für den Erwerb von Uranium One und damit von Uranreserven in den USA im Wert von mehreren Milliarden Dollar.

Und jetzt kommt der Clou: Der Uranium-One-Skandal ist nicht in erster Linie ein Clinton-Skandal. Er ist ein Skandal der Obama-Regierung.

Die Clintons haben nur das getan, was die Clintons immer tun: aus ihrem "öffentlichen Ämtern" Kapital schlagen. Die Obama-Regierung, mit Außenministerin Hillary Clinton an der Spitze, hat wissentlich die nationalen Sicherheitsinteressen der USA gefährdet. Die Regierung gab grünes Licht für die Übertragung der Kontrolle über ein Fünftel der amerikanischen Uranabbaukapazitäten an Russland, ein feindliches Regime - und insbesondere an das staatlich kontrollierte russische Atomenergiekonglomerat, Rosatom. Schlimmer noch: Als die Regierung die Übertragung genehmigte, wusste sie, dass die amerikanische Tochtergesellschaft von Rosatom in ein lukratives Erpressungsunternehmen verwickelt war, das bereits Erpressungs-, Betrugs- und Geldwäschdelikte begangen hatte.

Die Obama-Regierung wusste auch, dass die Republikaner im Kongress versuchten, die Übertragung zu verhindern. Folglich verheimlichte das Justizministerium, was es wusste. Das Justizministerium ließ zu, dass das kriminelle Unternehmen weiterhin die amerikanische Uranindustrie gefährdete, anstatt eine Strafverfolgung einzuleiten, die den Transfer verhindert hätte. Die Staatsanwälte warteten vier Jahre, bevor sie den Fall unter Verletzung der Anklagerichtlinien des Justizministeriums stillschweigend zu den Akten legten. In der Zwischenzeit mauerte die Regierung den Kongress ab und bedrohte Berichten zufolge einen Informanten, der an die Öffentlichkeit gehen wollte.

Es besteht kein Zweifel, dass diese außerordentlich gewinnbringende Anbiederung stattgefunden hat. Ich habe vor einem Jahr einiges davon skizziert, als ich vorschlug, dass das Justizministerium die Clinton-Stiftung und ihre Ausnutzung des Einflusses von Hillary Clinton als Außenministerin als potenziellen Fall von organisierter Kriminalität untersuchen sollte.

Im Jahr 2005 half der ehemalige Präsident Bill Clinton seinem kanadischen Freund und Gönner, dem Milliardär Frank Giustra, begehrte Uranabbaurechte vom kasachischen Diktator zu erwerben. Das kasachische Geschäft ermöglichte es Giustras Unternehmen (Ur-Asia Energy), mit Uranium One (einem südafrikanischen Unternehmen) zu fusionieren, was einen Gewinn von 3,5 Milliarden Dollar bedeutete. Giustra und seine Partner spendeten daraufhin Dutzende Millionen Dollar an die Clinton-Stiftung. Neben den wertvollen kasachischen Reserven kontrollierte Uranium One auch etwa ein Fünftel der Uranbestände in den Vereinigten Staaten.

Leider wollte Putin, der Tyrann aus der Nachbarschaft, auch das kasachische Uran haben. Er setzte den kasachischen Diktator unter Druck, der prompt den für den Verkauf der Uranabbaurechte an Giustras Unternehmen verantwortlichen Beamten verhaften ließ. Dadurch geriet der Anteil von Uranium One in Gefahr, von der kasachischen Regierung beschlagnahmt zu werden.

Als die Aktien von Uranium One abstürzten, wandten sich die in Panik geratenen Führungskräfte an

das Außenministerium, wo nun ihre Freundin Hillary Clinton das Sagen hatte. Das Außenministerium trat sofort in Aktion und berief Dringlichkeitssitzungen mit dem kasachischen Regime ein. Ein paar Tage später wurde bekannt gegeben, dass die Krise gelöst sei (übersetzt: die Erpressung war abgeschlossen). Der russische Energieriese Rosatom würde 17 Prozent von Uranium One kaufen, und die kasachische Bedrohung würde verschwinden - und damit auch die Bedrohung für den Wert der Beteiligungen der Clinton-Geber.

Für Putin war das jedoch nur ein Anfang. Er wollte keine Minderheitsbeteiligung an Uranium One, er wollte die Kontrolle über das Uran. Dafür bräuchte Rosatom eine Mehrheitsbeteiligung an Uranium One. Das wäre eine große Aufgabe - nicht wegen der kasachischen Schürfrechte, sondern weil der Erwerb der amerikanischen Reserven von Uranium One die Zustimmung der US-Regierung erfordert.

Uran ist die Grundlage für die Kernenergie und damit für die nationale Sicherheit der USA. Wie die New York Times in einem Bericht über das beunruhigende Zusammenspiel zwischen der Clinton-Stiftung und der Übertragung amerikanischer Uranbestände an Russland erläuterte, beziehen die Vereinigten Staaten ein Fünftel ihrer elektrischen Energie aus Kernenergie, produzieren aber nur ein Fünftel des benötigten Urans. Folglich könnte ein ausländisches Unternehmen die Rechte an amerikanischem Uran nicht ohne die Genehmigung des Ausschusses für ausländische Investitionen in den Vereinigten Staaten erwerben.

CFIUS, der Ausschuss für ausländische Investitionen in den Vereinigten Staaten, setzt sich aus den Leitern von 14 US-Regierungsbehörden zusammen, die für die nationale Sicherheit und den Handel zuständig sind. Im Jahr 2010 gehörte dazu nicht nur Außenministerin Hillary Clinton, die sich einen Ruf als Gegnerin solcher ausländischen Käufe erworben hatte, sondern auch Generalstaatsanwalt Eric Holder, dessen Justizministerium (und dessen federführende Behörde, das FBI) die Ermittlungen gegen Rosatom in Bezug auf dessen laufende Betrugs-, Erpressungs- und Geldwäschesysteme in den USA durchführte.

Um Obamas "Reset"-Agenda voranzutreiben, reiste Außenministerin Clinton im März 2010 nach Russland, wo sie sich mit Putin und Dimitri Medvedev traf, der damals den Präsidentenstuhl für Putin warmhielt. Bald darauf stellte sich heraus, dass Renaissance Capital, eine dem Regime nahestehende russische Bank, Bill Clinton 500.000 Dollar für eine einzige Rede angeboten hatte - weit mehr als die übliche Gage des ehemaligen Präsidenten, was zu einem seiner größten Zahltagel überhaupt werden sollte. Renaissance war ein aggressiver Förderer von Rosatom. Die Clinton-Rede fand im Juni in Moskau statt. Das exorbitante Honorar für die Rede ist ein Klacks im Vergleich zu den 145 Millionen Dollar, die laut Newsweek von Quellen, die mit dem Uranium One-Geschäft in Verbindung stehen, an die Clinton-Stiftung gespendet wurden.

Im Monat vor der Rede, so berichtet The Hill, teilte Bill Clinton dem Außenministerium seiner Frau mit, dass er sich während seines Aufenthalts in Russland mit Arkadi Dworkowitsch treffen wolle, der nicht nur ein hochrangiger Berater Medwedews, sondern auch ein wichtiges Vorstandsmitglied von Rosatom ist. Es ist nicht bekannt, ob das Außenministerium die Genehmigung für das Treffen erteilt hat; die Frage scheint sich erübrigt zu haben, da der ehemalige US-Präsident direkt mit Putin und Medvedev zusammentraf. Es wird Sie sicher trösten zu erfahren, dass die Berater der Clintons, diese Säulen der



Integrität, uns versichern, dass die Themen Rosatom und Uranium One nie zur Sprache kamen."

[Uranium One Deal: Obama Administration Complicit, Not Just | National Review](#)

Alles anzeigen

Weiter im Text von Patel Patriot:

Glaube nicht, dass dies der einzige Clinton-Skandal ist. Diese Art von "Pay for Play"-Schema ist für unser korruptes politisches Establishment üblich.

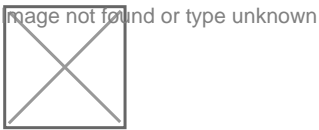
*--- "Pay for Play" ist die Bezahlung für bestimmte Gefälligkeiten, Vorteile oder Insiderwissen, also politische oder wirtschaftliche Korruption und Bestechung.*

Es besteht kein Zweifel, dass das Uranium One-Geschäft die nationale Sicherheit der Vereinigten Staaten gefährdet hat. Viele Details des Skandals sind bereits ans Licht gekommen. Unserem Militär sind diese Details natürlich bekannt, und aufgrund ihrer nachrichtendienstlichen Fähigkeiten wissen sie wahrscheinlich mehr als wir über die Details, die noch nicht ans Licht gekommen sind.

Die eigentliche Frage ist, wie würden sich die White Hats im Militär fühlen, wenn sie dies sehen? Würden sie damit einverstanden sein?

Operation Fast and Furious

Der folgende Text stammt zwar von CNN, bietet aber meines Erachtens einen guten Überblick über den Skandal:



Zitat

"Hier ein Blick auf die Operation Fast and Furious. Von 2009 bis 2011 ließ die Phoenix Field Division des Bureau of Alcohol, Tobacco, Firearms and Explosives (ATF) zusammen mit anderen Partnern illegale Waffenverkäufe zu, um die Verkäufer und Käufer zu verfolgen, von denen man annahm, dass sie mit mexikanischen Drogenkartellen in Verbindung standen.

Laut einem Bericht des Generalinspektors des US-Justizministeriums wurden im Rahmen der Fast-and-Furious-Operation fast 2.000 Schusswaffen für 1,5 Millionen Dollar illegal erworben. Hunderte von Waffen wurden später in den Vereinigten Staaten und Mexiko sichergestellt.

Im Jahr 2010 tauchten zwei der Waffen, die mit Fast and Furious in Verbindung gebracht werden, in der Nähe des Tatorts des Mordes an dem Grenzschutzbeamten Brian Terry in der Wüste von Arizona auf.

Whistleblower, also Hinweisgeber, führten zu Untersuchungen durch den Justizausschuss des Senats und den Ausschuss für Aufsicht und Regierungsreform des Repräsentantenhauses. Im Rahmen der Untersuchung des Repräsentantenhauses wurde Generalstaatsanwalt Eric Holder wegen Missachtung

des Gerichts zitiert.

Fast and Furious war eine der Operationen im Rahmen des Projekts Gunrunner, das Teil der breit angelegten nationalen Drogenbekämpfungsstrategie des Justizministeriums für die Südwestgrenze ist.

Die Operation Fast and Furious war nicht die erste Untersuchung des ATF, bei der illegal erworbene Schusswaffen aus den Waffengeschäften "spazieren" konnten. Ihr ging die Operation Wide Receiver voraus, die im Jahr 2006 begann".

[Operation Fast and Furious Fast Facts - CNN](#)

Alles anzeigen

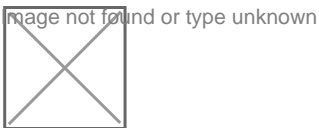
Unsere eigene Regierung hat also Schusswaffen an mexikanische Drogenkartelle verkauft, und diese Waffen werden am Ende mit allen möglichen Verbrechen in Verbindung gebracht. Ist das nicht ein Risiko für die Sicherheit Amerikas? Glauben Sie, dass die White Hats im Militär damit einverstanden wären?

Der Clinton-E-Mail-Skandal

Die BBC berichtet am 6. November 2016:

Zitat

"Hillary Clinton-E-Mails - was hat es damit auf sich?"



Zitat

Hillary Clinton wurde vom FBI zum zweiten Mal wegen der Nutzung eines privaten E-Mail-Servers während ihrer Amtszeit als Außenministerin freigesprochen. Worum geht es dabei?

Im Juli kam eine FBI-Untersuchung zu dem Schluss, dass kein "vernünftiger Staatsanwalt" ein Strafverfahren gegen Frau Clinton anstrengen würde, dass sie und ihre Helfer aber "extrem nachlässig" mit geheimen Informationen umgegangen seien.

Dann überraschte das FBI 11 Tage vor der Wahl alle mit der Ankündigung, dass es neu entdeckte, von Hillary Clinton gesendete oder empfangene E-Mails prüfe.

Zwei Tage vor Öffnung der Wahllokale im ganzen Land gab FBI-Direktor James Comey bekannt, dass er an seiner ursprünglichen Einschätzung festhält, dass Frau Clinton nicht strafrechtlich belangt werden sollte.

Wie ist es also dazu gekommen? Was hat es mit den E-Mails von Hillary Clinton auf sich?

Kurz vor ihrer Vereidigung als Außenministerin im Jahr 2009 richtete Hillary Clinton einen E-Mail-

Server in ihrem Haus in Chappaqua, New York, ein. Diesen Server, der die E-Mail-Adresse [hdr22@clintonemail.com](mailto:hdr22@clintonemail.com) hatte, nutzte sie dann während ihrer vierjährigen Amtszeit für ihre gesamte elektronische Korrespondenz - sowohl beruflich als auch privat.

Berichten zufolge richtete sie auf dem Server auch E-Mail-Adressen für ihre langjährige Beraterin Huma Abedin und die Stabschefin des Außenministeriums Cheryl Mills ein.

Sie nutzte kein state.gov-E-Mail-Konto, das auf Servern gehostet wurde, die der US-Regierung gehören und von ihr verwaltet werden, und aktivierte es auch nicht.

Das E-Mail-System von Frau Clinton wurde in der ersten Märzwoche 2015 zu einem landesweiten Thema, als die New York Times einen Artikel auf der Titelseite veröffentlichte, der sich mit dem Thema befasste. In dem Artikel hieß es, dass das System "möglicherweise gegen Bundesvorschriften verstoßen hat" und für derzeitige und ehemalige Archivbeamte der Regierung "alarmierend" sei.

Skeptiker behaupten, der wahre Grund für die Einrichtung eines eigenen E-Mail-Systems durch Frau Clinton sei gewesen, dass sie so die volle Kontrolle über ihre Korrespondenz hatte.

Mit ihrer E-Mail-Einrichtung wurde sie zur alleinigen Instanz darüber, was der Regierung zur Verfügung gestellt werden sollte und was nicht, was über Anträge auf Informationsfreiheit veröffentlicht oder an interessierte Parteien weitergegeben werden sollte, wie z.B. an den Ausschuss des Kongresses, der den Angriff auf das US-Konsulat in Benghazi im Jahr 2012 untersuchte.

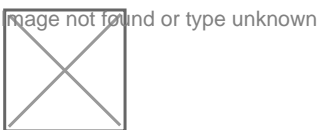
Laut dem Bericht des Generalinspektors des Außenministeriums sagte Frau Clinton 2010 zu ihrem stellvertretenden Stabschef, dass eines ihrer Anliegen in Bezug auf E-Mails darin bestehe, dass sie "kein Risiko eingehen wolle, dass persönliche Daten zugänglich sind".

Eine FBI-Untersuchung ergab, dass Frau Clinton während ihrer Amtszeit "zahlreiche persönliche Geräte" nutzte und auf mehrere E-Mail-Server zurückgriff. Clinton-Mitarbeiter sagten dem FBI, dass sie einige der ausgetauschten Geräte mit einem Hammer zerstörte, während sie für andere keine Erklärung abgeben konnte.

Nach Angaben von Frau Clinton hat sie während ihrer Zeit als Außenministerin 62.320 E-Mails gesendet oder empfangen. Sie bzw. ihre Anwälte haben festgestellt, dass etwa die Hälfte davon - 30.490, also rund 55.000 Seiten - offiziell waren und dem Außenministerium übergeben wurden.

Frau Clinton sagte, die anderen E-Mails seien privat und betreffen Themen wie die Hochzeit ihrer Tochter, die Beerdigung ihrer Mutter und "Yoga-Routinen".

Alles anzeigen



Zitat

Auf Hillary Clintons Bitte hin gab das Außenministerium die erste Reihe von E-Mails frei, die sie im Mai 2015 über ihr privates Konto verschickt hatte und von denen sich viele auf den Angriff auf das US-Konsulat in Benghazi im Jahr 2012 bezogen.

Anfang August 2015 unterzeichnete sie eine eidesstattliche Erklärung, in der sie schwor, alle Kopien von Regierungsunterlagen aus ihrer Amtszeit übergeben zu haben.

Das FBI fand "mehrere Tausend" arbeitsbezogene E-Mails, die nicht an das Außenministerium weitergegeben wurden, kam jedoch zu dem Schluss, dass die E-Mails vor 2014 gelöscht wurden und nicht absichtlich entfernt wurden, "um sie zu verbergen".

Es wird erwartet, dass etwa 3.000 E-Mails im Vorfeld des Wahltages freigegeben werden, aber viele weitere werden erst nach dem 8. November bearbeitet werden."

[Hillary Clinton emails - what's it all about? - BBC News](#)

Alles anzeigen

Weiter im Text von Patel Patriot:

Im Jahr 2015 veröffentlichte Peter Schweizer das Buch Clinton Cash: Die unerzählte Geschichte, wie und warum ausländische Regierungen und Unternehmen dabei halfen, Bill und Hillary reich zu machen:

image not found or type unknown



Das englische Wikipedia schreibt:

Zitat

"Clinton Cash ist eine Untersuchung über die ausländischen Wohltäter von Bill und Hillary Clinton und der Clinton Stiftung. Sie untersucht mutmaßliche Verbindungen zwischen den Spendern der Clinton-Stiftung und Hillary Clintons Arbeit im Außenministerium.

In dem Buch wird behauptet, dass die Clinton-Familie üppige Spenden und Rednerhonorare von ausländischen Spendern annahm, als das Außenministerium erwog, große Aufträge an Gruppen und Personen zu vergeben, die mit diesen Spendern verbunden waren. Zu diesen Spendern gehört Mohammed Hussein Al Amoudi, ein äthiopischer und saudi-arabischer Milliardär und Geschäftsmann.

Das Buch besteht aus elf Kapiteln. Einige Kapitel konzentrieren sich auf bestimmte Transaktionen oder Geschäfte, wie die Gründung von UrAsia Energy und Uranium One in Kasachstan, und die Verbindung, die die Aktionäre zu den Clintons hatten und haben. Andere Kapitel konzentrieren sich auf ein breiteres Spektrum von Beziehungen, insbesondere im Hinblick auf Bill Clintons bezahlte Reden während der Jahre, in denen Hillary Clinton Außenministerin war, und darauf, ob diejenigen, die für seine Reden bezahlten, bedeutende Geschäfte mit dem Außenministerium hatten. Schweizer nennt die Mischung der Clintons aus Regierungsdienst und privater Vergütung den "Clinton-Dreck".

### [Clinton Cash - Wikipedia](#)

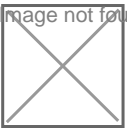
Hillary Clinton ist im Grunde genommen Joe Biden im Hosenanzug mit einer fiesen Ader für "Selbstmord" gegen jeden, der Schmutz gegen sie haben könnte. Beide sind Produkte des korrupten politischen Establishments, dem sie verpflichtet sind, und beide haben ihr Land für ihren persönlichen Vorteil verraten.

Das Atomabkommen mit dem Iran

Der Gemeinsame Umfassende Aktionsplan, der gemeinhin als Iran-Atomabkommen bezeichnet wird, ist sicherlich einer der komplexeren Skandale. Es scheint viel mehr zu geben, als man auf den ersten Blick sieht.

Das Wall Street Journal hat es am besten zusammengefasst:

image not found or type unknown



Zitat

"Die Obama-Regierung ließ einer im Januar an den Iran geschickten Ladung von Bargeld im Wert von 400 Millionen Dollar in den nächsten 19 Tagen zwei weitere Lieferungen im Gesamtwert von 1,3 Milliarden Dollar folgen, wie Kongressbeamte mitteilten, die vom US-Außen-, Finanz- und Justizministerium informiert wurden.

Mit den Barzahlungen - in Schweizer Franken, Euro und anderen Währungen - wurde ein jahrzehntelanger Streit über ein gescheitertes Waffengeschäft aus dem Jahr 1979 beigelegt. US-Beamte haben eingeräumt, dass die Zahlung der ersten 400 Millionen Dollar mit der Freilassung amerikanischer Gefangener durch den Iran zusammenfiel und als Druckmittel eingesetzt wurde, um sicherzustellen, dass sie am Morgen des 17. Januar aus Mehrabad in Teheran ausgeflogen wurden."

[U.S. Transferred \\$1.3 Billion More in Cash to Iran After Initial Payment - WSJ](#)

"The Hill" schrieb am 11. Januar 2020:

Zitat

"Dies waren Fakten, die der frühere Präsident Obama kannte, als er sich bewusst für eine Politik der

Beschwichtigung und des Schmiegeldes statt für Stärke und Verantwortlichkeit im Umgang mit dem Iran entschied.

Präsident Trump hat dies am Mittwoch in seiner Ansprache an die Nation unmissverständlich zum Ausdruck gebracht, als er versuchte, die unmittelbare Bedrohung, die der Iran für unser Land, den Nahen Osten und die Welt darstellen könnte, herunterzuspielen.

Der Präsident sagte unter anderem: "Die Feindseligkeiten des Irans haben erheblich zugenommen, nachdem 2013 das törichte Atomabkommen mit dem Iran unterzeichnet wurde und sie 150 Milliarden Dollar erhalten haben, ganz zu schweigen von 1,8 Milliarden Dollar in bar. ... Dann ging der Iran auf Terror-Tour, finanziert durch das Geld aus dem Deal, und schuf die Hölle in Jemen, Syrien, Libanon, Afghanistan und Irak. Die Raketen, die letzte Nacht auf uns und unsere Verbündeten abgefeuert wurden, wurden mit den von der letzten Regierung zur Verfügung gestellten Mitteln bezahlt."

Wie wir gesehen und gehört haben, haben sich einige - vor allem Demokraten, ihre Verbündeten in den Medien und Obama-Anhänger - dafür entschieden, Trumps Aussage in Frage zu stellen oder zu hinterfragen. Abgesehen davon habe ich mit einem ehemaligen hochrangigen Geheimdienstmitarbeiter gesprochen, der sagte, dass ein großer Teil der 1,8 Milliarden Dollar, die von der Obama-Regierung in bar gezahlt wurden, ausdrücklich zur Finanzierung des Terrorismus verwendet wurde, als zusätzliches "Dankeschön" der iranischen Führung - einschließlich Soleimani - an die Vereinigten Staaten. Der Rest des Geldes, so meine Quelle, landete auf den Bankkonten von korrupten iranischen Führern und Terroristen.

Die von Obama genehmigte Barzahlung ist eine der schändlichsten und beschämendsten "Verhandlungen" in der Geschichte unseres Landes. Es handelte sich um eine Zahlung, die das Weiße Haus von Obama zunächst leugnete, dann ignorierte und schließlich zähneknirschend anerkannte."

[Obama should apologize for shameful cash payment to Iran | TheHill](#)

Alles anzeigen

Denke einmal darüber nach, wie unser Militär über das Atomabkommen mit dem Iran dachte. Die Vereinigten Staaten führten seit 2001 einen Krieg gegen den Terrorismus im Nahen Osten, und Präsident Barack Obama gab unseren Feinden Geld und entließ die Gefangenen wieder in ihre Obhut. Ich möchte keine Spekulationen anstellen, aber dieses Geschäft riecht verdächtig, und ich kann mir nicht vorstellen, dass unser Militär damit einverstanden war. Das Iran-Atomabkommen gefährdete eindeutig unsere nationale Sicherheit.

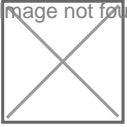
Der Anschlag von Benghazi

Hier wird es interessant, denn hier treffen wir auf einige ähnliche Gesichter wie in der Devolution-Serie. Schauen wir uns zunächst einige Hintergrundinformationen an, die ich von Ballotpedia kopiert und eingefügt habe. Ich werde alle Zitate zu Eurer Information stehen lassen. Es gibt noch viel mehr zu dieser Geschichte, aber auch hier werde ich der Kürze halber versuchen, nur die relevanten Details zu behandeln.

Zitat

"Terroranschlag auf die US-Mission in Benghazi, 2012.

image not found or type unknown



Zitat

Am 11. September 2012 hielt sich Botschafter Stevens in Benghazi auf, wo er sich mit libyschen Beamten traf, um nach Muammar Gaddafis Waffenlagern zu suchen. Er war auch dort, um ein Kulturzentrum zu eröffnen.

Der Angriff auf die US-Mission begann gegen 21:40 Uhr, als Schüsse und eine Explosion zu hören waren. Die Miliz überwältigte das Haupttor und brannte das Kasernengebäude nieder. Gegen 22.00 Uhr durchbrachen die Milizen die Mauer des Geländes, und der Botschafter begab sich mit dem Informationsoffizier Sean Smith in den Schutzraum. Die CIA-Anlage, die sich etwa eine Meile entfernt befindet, wurde von dem Angriff in Kenntnis gesetzt. Während sich Stevens und Smith im Schutzraum aufhielten, wurde das Gebäude mit Dieselmotoren in Brand gesetzt, so dass das Gebäude voller Rauch war. Die CIA-Agenten und 16 libysche Sicherheitsbeamte erlangten die Kontrolle über das Gelände zurück und begannen mit der Suche nach Stevens und Smith.

Die ersten Drohnen wurden über den Ort geschickt, als Präsident Obama begann, sich mit dem Verteidigungsminister und dem Vorsitzenden der Joint Chiefs zu treffen. Das US-Außenministerium schickte eine E-Mail an das Weiße Haus, in der sich die Gruppe Ansar al-Scharia zu dem Anschlag bekannte.

Gegen 1:15 Uhr am 12. September traf ein Rettungsteam aus Tripolis in Benghazi ein. Die aus der Mission Geretteten befanden sich im CIA-Gebäude, darunter auch Botschafter Stevens. Der stellvertretende Leiter der Mission, Gregory Hicks, informierte Außenministerin Hillary Clinton, dass die Amerikaner in Benghazi um 2:00 Uhr morgens evakuiert werden müssten. Um etwa 4:00 Uhr morgens griffen die Militanten das CIA-Anwesen an und töteten die Navy SEALs Glen Doherty und Tyrone Woods. Die Leichen von Stevens, Smith, Doherty und Woods befanden sich im letzten Flugzeug, das Libyen am 12. September um 10.00 Uhr morgens verließ.

Obwohl hochrangige Beamte des Weißen Hauses den Anschlag zunächst als spontane Reaktion auf ein antimuslimisches Video eines Amerikaners bezeichneten, das in der Region kursierte, räumte die Obama-Regierung am 19. September 2012 ein, dass es sich um einen vorsätzlichen Terroranschlag handelte."

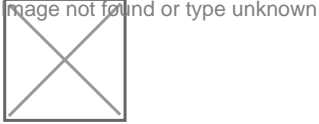
[Terrorist attack on U.S. mission in Benghazi, 2012 - Ballotpedia](#)

Alles anzeigen

Dann gibt es noch diesen Artikel von Glenn Kessler von der Washington Post:

## Zitat

"Eine alternative Erklärung für die Schlagzeilen über Benghazi: Bürokratischer Messerkampf.



## Zitat

Es wurden viele Fragen über die Entwicklung der Argumente der Regierung nach dem Angriff auf Benghazi, Libyen, aufgeworfen, bei dem vier Amerikaner, darunter der US-Botschafter, ums Leben kamen. Es gab Behauptungen, dass die Regierung die Tatsache, dass es sich um einen Terroranschlag handelte, absichtlich vertuscht hat. In unserer ausführlichen Zeitleiste der Benghazi-Aussagen haben wir bereits darauf hingewiesen, wie lange der Präsident brauchte, um diesen Punkt inmitten seiner Wiederwahlkampagne einzugestehen.

Aber mit der Veröffentlichung von 12 Versionen der Gesprächspunkte am Freitag durch ABC News, gibt es vielleicht eine alternative Erklärung: Dies war im Grunde ein bürokratischer Messerkampf, bei dem das Außenministerium gegen die CIA antrat.

Mit anderen Worten: Die endgültige Fassung der Gesprächsleitfäden war vielleicht deshalb so dürrig, weil die Beamten einfach alles gestrichen haben, was die beiden Seiten verärgert hat. Es blieb also nichts übrig.

Lasst uns die Beweise für eine bürokratische Erklärung untersuchen.

Zunächst einige wichtige Hintergrundinformationen: Obwohl der Botschafter getötet wurde, handelte es sich bei dem "Konsulat" in Bengasi nicht um ein Konsulat, sondern um eine geheime CIA-Operation, bei der unter anderem schultergestützte Raketen aufgetrieben wurden. Tatsächlich hatten nur sieben der 30 Amerikaner, die aus Benghazi evakuiert wurden, irgendeine Verbindung zum Außenministerium; der Rest stand in Verbindung mit der CIA.

In den offiziellen Berichten, wie dem des Accountability Review Board und dem Bericht des Senatsausschusses für Innere Sicherheit, wird diese unbequeme Tatsache im Wesentlichen umgangen:

"Im Dezember 2011 genehmigte der Staatssekretär für Management eine einjährige Fortsetzung der US-Sondermission in Benghazi, die nie ein Konsulat war und der libyschen Regierung nie formell mitgeteilt wurde." (ARB)

"Die Anschläge in Benghazi fanden an zwei verschiedenen Orten statt: In einer 'provisorischen Einrichtung des Außenministeriums' und in einem etwa eine Meile entfernten Nebengebäude ('Annex'), das von einer anderen Behörde der US-Regierung genutzt wird." (Senatsbericht)

Aus Sicht des Außenministeriums handelte es sich also um einen Angriff auf eine CIA-Operation, vielleicht sogar von genau den Leuten, die die CIA bekämpfte, und der Botschafter war tragischerweise



zur falschen Zeit am falschen Ort. Aber aus offensichtlichen Gründen konnte die Regierung nicht öffentlich zugeben, dass Benghazi hauptsächlich eine geheime CIA-Aktion war.

Die Gesprächsleitfäden wurden ursprünglich von der CIA auf Ersuchen eines Mitglieds des Geheimdienstausschusses des Repräsentantenhauses entwickelt. Interessanterweise stimmen alle Versionen in einem Punkt überein - dass die Anschläge "spontan durch Proteste in der US-Botschaft in Kairo ausgelöst wurden", eine Tatsache, die sich später als falsch herausstellte.

Im Laufe des Freitags werden die Aussagen immer detaillierter, und das Außenministerium wehrt sich heftig dagegen. Schauen wir uns die Version vom 14. September um 17:09 Uhr an, einem Freitag, an und sehen wir uns die roten Fahnen für das Außenministerium an:

- In den Gesprächspunkten ist von einem "direkten Angriff auf das US-Konsulat" die Rede.
- Die CIA sagt, sie habe "vor Berichten in sozialen Medien gewarnt, in denen zu einer Demonstration vor der Botschaft aufgerufen wurde und Dschihadisten mit einem Einbruch in die Botschaft drohten".
- Die CIA sagt, sie habe "zahlreiche Arbeiten über die Bedrohung durch Extremisten in Benghazi und Ostlibyen erstellt". Sie zitiert "mindestens fünf andere Angriffe" gegen ausländische Interessen und sagt, sie "kann nicht ausschließen, dass die Personen zuvor die US-Einrichtungen überwacht haben".

Dies impliziert eindeutig, dass das Außenministerium Fehler gemacht hat, auch wenn intern bekannt war, dass es sich um eine CIA-Operation handelte. Die Sprecherin des Außenministeriums, Victoria Nuland, wendet sich vor allem gegen den Verweis auf frühere Warnungen, da er "von Mitgliedern [des Kongresses] missbraucht werden könnte, um das Außenministerium dafür zu bestrafen, dass es Warnungen nicht beachtet hat".

Außerdem hatte sich Nuland bei ihren täglichen Pressegesprächen zurückgehalten, viel über den Angriff zu sagen, so dass sie sich nicht sicher war, warum die Agentur plötzlich so viele Informationen an Kongressmitglieder weitergeben hat.

Nachdem die CIA geringfügige Änderungen vorgenommen hat, wie z. B. die Streichung eines Verweises auf die militante Gruppe Ansar al-Sharia, antwortet Nuland: "Diese Änderungen lösen nicht alle meine Probleme oder die der Leitung meines Hauses. An diesem Punkt schaltet sich ein Beamter des Weißen Hauses ein und schreibt in einer E-Mail:

"Wir müssen sicherstellen, dass die Gesprächspunkte alle Aspekte der Behörde widerspiegeln, auch die des Außenministeriums, und wir wollen die Ermittlungen des FBI nicht untergraben. Wir werden daher morgen früh in der Sitzung des Abgeordnetenausschusses die Gesprächspunkte durcharbeiten."

UPDATE: CNN behauptet, eine Kopie dieser E-Mail erhalten zu haben, die sich von den bisherigen Berichten unterscheidet, insbesondere weil das Außenministerium nicht ausdrücklich erwähnt wird:

"Wir müssen eine Lösung finden, die allen Beteiligten gerecht wird, insbesondere den Ermittlern.... Wir können das morgen früh bei den Abgeordneten besprechen."

Die endgültige Fassung der Diskussionspunkte zeigt, was passiert ist: So gut wie alles wurde

gestrichen, so dass praktisch nichts übrig blieb. Auch der Hinweis auf das "Konsulat" wurde gestrichen und durch "diplomatische Vertretung" ersetzt.

Aus bürokratischer Sicht mag dies zum damaligen Zeitpunkt als die bestmögliche Lösung erschienen sein. Aus politischer Sicht erwies sie sich als Katastrophe.

Aus unbekanntem Gründen schickte das Weiße Haus die UN-Botschafterin Susan E. Rice mit diesen Argumenten in fünf Sonntagssendungen - und der Rest ist Geschichte. Die Argumente waren so schwach, dass Rice sofort den Verdacht aufkommen ließ, die Regierung würde etwas Wichtiges verheimlichen. (Sie erntete sofort Pinocchios.) Sie verwies auch wiederholt auf die angebliche Wirkung eines Anti-Islam-Videos, das nie Teil der Argumente war.

Weitere Untersuchungen könnten die bürokratische Erklärung überflüssig machen. Aber in Washington sollte man die Bedeutung von internen Konflikten zwischen Behörden nie unterschätzen."

<https://archive.is/GLwBk>

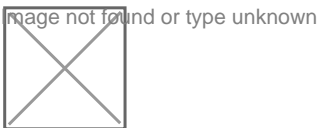
Alles anzeigen

Weiter im Text von Patel:

"Die Regierung konnte nicht öffentlich zugeben, dass Benghazi hauptsächlich eine geheime CIA-Aktion war."  
"Interner Konflikt zwischen den Behörden." Werden wir jemals das wahre Ausmaß dessen erfahren, was während Benghazi geschah? Vielleicht nicht. Es gibt auf jeden Fall mehr zu der Geschichte, aber ich möchte nun erörtern, wie dies mit dem Thema des Artikels zusammenhängt: dass unser korruptes politisches Establishment und seine Handlungen im Widerspruch zum Militär und seiner Pflicht stehen, die Sicherheit und Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten zu wahren. Hier sehen wir Verbindungen zwischen Benghazi und Devolution.

Werfen wir noch einmal einen Blick auf den Hintergrund des Mannes, der im Mittelpunkt der Devolution-Serie steht: Christopher C. Miller.

Einige wichtige Hintergrundinformationen über Christopher Miller von Military.com:



Zitat

"Diejenigen, die den ehemaligen Offizier der Army Special Forces kennen und mit ihm zusammengearbeitet haben, beschreiben ihn als eine herausragende Führungspersönlichkeit, die auf jeder Ebene seiner Karriere die nationalen Auswirkungen seiner Arbeit und die übergreifende Verteidigungsstrategie im Auge behalten hat.

Als Kompaniechef der 5th Special Forces Group half Miller bei der Leitung der ersten verdeckten Invasion in Afghanistan nach den Terroranschlägen vom 11. September 2001. Eine kleine Anzahl von Green Berets der 5th Group, einige von ihnen zu Pferd, wurde entsandt, um die Taliban in einer

Operation zu besiegen, die Jahre später in dem Spielfilm "12 Strong" dargestellt wurde.

Laut Jason Amerine, einem ehemaligen Mitglied der Einheit, war Miller zu einem nicht geringen Teil für die Art und Weise verantwortlich, wie dieser erste Einsatz stattfand.

"Chris hat die 5. Gruppe im Grunde genommen in den Krieg geführt", sagte Amerine, der jetzt ein Future of War Fellow bei der Denkfabrik New America ist, am Montag gegenüber Military.com. "Im Jahr 2001, als wir uns auf Afghanistan vorbereiteten, gab es anfangs wirklich keinen kohärenten Plan und große Meinungsverschiedenheiten zwischen den Spezialeinheiten, der CIA und dem Weißen Haus. Im Grunde genommen meldete Chris Miller die 5th Group freiwillig an, um die [Joint Special Operations Task Force] zu werden und die Invasion in Afghanistan anzuführen."

Alles anzeigen

Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass unser Militär bereits im Jahr 2001 mit dem politischen Establishment im Streit lag. Der Gegenstand dieser Art von Meinungsverschiedenheiten wirkt sich negativ auf unsere nationale Sicherheit aus."

Weiter im Artikel:

Zitat

"Amerine war damals Hauptmann in einem A-Team der Special Forces, ODA-574; Miller, ein 35-jähriger Major, gehörte zu einem B-Team, einem Hauptquartier-Element. Doch am 5. Dezember 2001, nach einem versehentlichen Luftangriff durch einen B-52-Bomber, bei dem drei amerikanische Soldaten und zehn afghanische Soldaten in Sayyd Alma Kalay in der afghanischen Provinz Oruzgan ums Leben kamen, war es Millers Team, das als schnelle Eingreiftruppe Amerines verwüstete Truppen unterstützte.

Amerine beschrieb Miller als einen Mann, der in der "Welt der Primadonnen" der Special Forces allgemein bewundert wurde.

"Er war der Inbegriff einer Führungspersönlichkeit der Special Forces, wie man sie sich wünscht: jemand, der unter Druck ruhig und gelassen blieb", sagte er. "Er konnte einen Schritt zurücktreten, als die Hölle losbrach; er war ein unglaublicher Anführer. Als ich hörte, dass er das Amt des Verteidigungsministers bekleidet, hat mich das sehr, sehr getröstet."

[New Acting SecDef Is a Former 'Horse Soldier' Who Played Key Role in Afghanistan Invasion | Military.com](#)

Alles anzeigen

Weiter mit Patel:

Dies ist eine interessante Geschichte, die ich Ihnen nicht vorenthalten möchte, wenn ich fortfahre. Miller und sein Team kamen als schnelle Eingreiftruppe nach einem Luftangriff durch eigene Truppen zum Einsatz. Eine "Quick Reaction Force (QRF) - schnelle Eingreiftruppe" ist "eine bewaffnete Militäreinheit, die in der Lage ist, schnell auf sich entwickelnde Situationen zu reagieren, in der Regel um verbündete Einheiten zu unterstützen, die eine solche

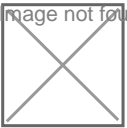
Hilfe benötigen. Sie müssen über Ausrüstungen verfügen, um auf jede Art von Notfall reagieren zu können, in der Regel innerhalb von zehn Minuten oder weniger, aber auf der Grundlage von Standardarbeitsanweisungen (SOPs) der Einheit."

Hier ein weiteres Beispiel aus dem Jahr 2003 über das QRF-Team der (kürzlich aufgegebenen) Bagram Air Force Base in Afghanistan:

Zitat

"BAGRAM, Afghanistan, 17. Oktober 2003 - Wie Feuerwehrmänner, die auf einer Feuerwache Dienst tun, sitzen die Infanteriesoldaten der 10th Mountain Division, die die schnelle Eingreiftruppe von Bagram bilden, in ihrer Hütte in der Nähe des Flugplatzes, immer bereit, alle Probleme zu löschen, die die Koalitionstruppen in der Gegend haben könnten.

image not found or type unknown



Zitat

Im Inneren der bescheidenen Hütte befinden sich drei übereinander gestapelte Kojen und ein Wohnbereich für die Soldaten der Kompanie C, des 2. Bataillons des 87. Die Soldaten sind auf eine Vielzahl von Kampfeinsätzen vorbereitet. Sollten Bagram oder die Soldaten der Koalition jemals angegriffen werden, könnten die Soldaten ihre Ausrüstung zusammenpacken und in kürzester Zeit in einem CH-47 Chinook-Hubschrauber einsatzbereit sein, so 3rd Platoon Leader 1st Lt. Steven Helm.

"Wir können zu allem gerufen werden", sagte Team Leader Cpl. Sean Hurst, 3rd Platoon. "Wir sind ständig auf alles vorbereitet, was passieren könnte."

[Defense.gov News Article: 10th Mountain Division Soldiers Provide Quick Reaction Force](#)

Zurück zu Chris Miller:

Zitat

"Miller wurde schließlich Kommandeur des 2. Bataillons der 5th Special Forces Group, war an der Irak-Invasion 2003 beteiligt und absolvierte mehrere weitere Einsätze im Irak und in Afghanistan. Laut Dokumenten, die vor seiner Bestätigung als Leiter des Nationalen Zentrums für Terrorismusbekämpfung veröffentlicht wurden, verbrachte Miller auch drei Jahre seiner Armeekarriere damit, "vom Verteidigungsministerium zur Geheimdienstgemeinschaft versetzt zu werden".

Nach seinem Ausscheiden aus der Armee im Jahr 2014 ging er zum Pentagon, wo er mehr als zwei Jahre lang als Berater für Sondereinsätze für die Unterstaatssekretäre für Geheimdienst und Politik tätig war. Von März 2018 bis Dezember 2019 wechselte er zum Nationalen Sicherheitsrat im Weißen Haus, wo er als Sonderassistent des Präsidenten und Senior Director für Terrorismusbekämpfung und

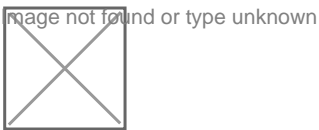
grenzüberschreitende Bedrohungen tätig war. Am 6. Januar 2020 wurde Miller stellvertretender Verteidigungsminister für Sondereinsätze und Terrorismusbekämpfung, eine Position, die er bis zu seiner Bestätigung als Direktor des NCTC am 10. August dieses Jahres innehatte."

[New Acting SecDef Is a Former 'Horse Soldier' Who Played Key Role in Afghanistan Invasion | Military.com](#)

Weiter im Text von Patel:

"Miller verbrachte auch drei Jahre seiner Armeekarriere damit, vom Verteidigungsministerium zum Geheimdienst versetzt zu werden." Genauer gesagt war Chris Miller von irgendwann 2011 bis irgendwann 2014 in seiner letzten Funktion als Armeeeoffizier Direktor für Sondereinsätze und irreguläre Kriegsführung im Büro des stellvertretenden Verteidigungsministers für Sondereinsätze, Konflikte niedriger Intensität und unabhängiger Fähigkeiten im Pentagon (Office of the Assistant Secretary of Defense for Special Operations/Low-Intensity Conflict & Interdependent Capabilities).

Als Direktor für Sondereinsätze und IW im Büro des ASD SO/LIC wäre er der dritthöchste Befehlshaber speziell für Sondereinsätze im Verteidigungsministerium und direkt dem stellvertretenden Verteidigungsminister für Sondereinsätze und Terrorismusbekämpfung unterstellt, der wiederum direkt dem ASD SO/LIC unterstellt ist. Diese Position ist im Pentagon angesiedelt. Hier ist ein Diagramm vom Juli 2014, die vom damaligen Oberst Christopher Miller erstellt wurde und das (etwas verwirrende) Organigramm zeigt. Ich habe es für Euch vereinfacht, um die Befehlskette während seiner Zeit als Direktor für SO/IW zu veranschaulichen:



Während des Angriffs auf Benghazi am 11. September 2012 beobachtete Chris Miller die Ereignisse vom Pentagon aus und gehörte zu dem Team, das die operativen Entscheidungen getroffen hätte.

Mit anderen Worten: Er war anwesend und unmittelbar beteiligt, als die Sondereinsätze zur Bewältigung der Anschläge von Benghazi eingestellt wurden.

Die Washington Post schrieb am 6. Mai 2013:

Zitat

"Stunden später baten amerikanische Beamte in der libyschen Hauptstadt laut Auszügen aus dem Bericht des US-Diplomaten Gregory Hicks um die Erlaubnis, am frühen Morgen des nächsten Tages vier US-Sondereinsatztruppen an Bord eines libyschen Militärflugzeugs nach Benghazi zu entsenden. Die Truppen wurden angewiesen, sich zurückzuziehen.

"Das Weiße Haus und das Pentagon haben uns glauben lassen, dass es keine militärischen Optionen gab", sagte der Abgeordnete Jason Chaffetz, ein Republikaner aus Utah in einem Telefoninterview. "Das Prinzip des Militärs ist es, niemanden zurückzulassen, und es ist verblüffend und inakzeptabel zu glauben, dass wir Militärs hatten, die bereit waren zu gehen, und das Pentagon ihnen sagte, sich

zurückzuhalten. Das ist einfach nicht der amerikanische Weg".

[https://www.washingtonpost.com...e-a02b765ff0ea\\_story.html](https://www.washingtonpost.com...e-a02b765ff0ea_story.html)

Es gab Sondereinsatzkommandos, die in der Lage waren, nach Benghazi zu gelangen, aber sie wurden vom Pentagon angewiesen, sich zurückzuziehen.

Wer im Pentagon ordnete die Zurückhaltung an?

Der Benghazi-Vorfall führte zu mehreren Untersuchungen des Kongresses, wie auf ballotpedia beschrieben:

Zitat

"In dem am 15. Januar 2014 vom Geheimdienstausschuss des Senats veröffentlichten Untersuchungsbericht heißt es, dass das Außenministerium es versäumt habe, die Sicherheitsvorkehrungen in der Mission trotz Warnungen zu erhöhen, und die Geheimdienste beschuldigt habe, Informationen über die Existenz des CIA-Außenpostens nicht an das US-Militär weitergegeben zu haben", so die Washington Post.

Der Geheimdienstausschuss des Senats hat die folgende Erklärung zusammen mit einem 58-seitigen freigegebenen Bericht über den Angriff in Benghazi veröffentlicht: "Der Ausschuss kam zu dem Schluss, dass die Anschläge aufgrund der umfangreichen Geheimdienstberichte über die terroristischen Aktivitäten in Libyen - einschließlich früherer Drohungen und Angriffe auf westliche Ziele - und angesichts der bekannten Sicherheitsmängel in der US-Mission vermeidbar waren."

Sonderausschuss des Repräsentantenhauses zu Benghazi

Am 8. Mai 2014 wurde der Abgeordnete Trey Gowdy zum Vorsitzenden eines Sonderausschusses ernannt, der den Angriff in Benghazi und die Maßnahmen der Regierung in Bezug auf den Angriff untersuchen sollte. Der Ausschuss setzte sich aus sieben Republikanern und fünf Demokraten zusammen. Auf die Frage, ob das US-Außenministerium den Forderungen des Ausschusses nachkommen würde, erklärte Außenminister John Kerry: "Wir werden antworten, weil wir absolut nichts zu verbergen haben, und ich freue mich darauf, alle Pflichten zu erfüllen, die wir haben."

Die zwölf Mitglieder des Sonderausschusses des Repräsentantenhauses für Benghazi waren:

- Trey Gowdy, Vorsitzender
- Susan Brooks
- Jim Jordan
- Mike Pompeo
- Martha Roby
- Peter Roskam

- Lynn Westmoreland
- Elijah Cummings, Ranghöchstes Minderheitsmitglied
- Adam Smith
- Adam Schiff
- Linda Sanchez
- Tammy Duckworth "

[Terrorist attack on U.S. mission in Benghazi, 2012 - Ballotpedia](#)

Alles anzeigen

Zurück zu Patel Patriot:

Die Untersuchung durch den Sonderausschuss des Repräsentantenhauses zu Benghazi gipfelte in einem mehr als 800 Seiten umfassenden Bericht. Die Abgeordneten Jim Jordan und Mike Pompeo gingen noch einen Schritt weiter und veröffentlichten einen Zusatz zum Bericht, weil sie der Meinung waren, dass die Bemühungen des Vorsitzenden Trey Gowdy die Handhabung der Anschläge durch die Obama-Regierung nicht ausreichend kritisierten.

Hier ist der Link zum Addendum des Berichts und einige wichtige Screenshots der Schlussfolgerungen und unbeantworteten Fragen:

Zitat

"VORGESCHLAGENE ZUSÄTZLICHE ANSICHTEN DER VERTRETER JIM JORDAN UND MIKE POMPEO

image not found or type unknown



Zitat

ZUSAMMENFASSUNG DER SCHLUSSFOLGERUNGEN

I.

Das erste Opfer des Krieges ist die Wahrheit: Die Regierung hat die Öffentlichkeit über die Ereignisse in Benghazi getäuscht. Beamte des Außenministeriums, darunter auch Ministerin Clinton, erfuhren fast in Echtzeit, dass es sich bei dem Angriff in Benghazi um einen Terroranschlag handelte. Anstatt dem amerikanischen Volk die Wahrheit zu sagen und damit das Risiko einer Wahlniederlage zu erhöhen, erzählte die Regierung in 56 Tagen vor den Präsidentschaftswahlen privat eine Geschichte und öffentlich eine andere. Sie schob die Schuld an den Todesfällen öffentlich auf einen von einem Video

inspirierten Protest, von dem sie wussten, dass er nie stattgefunden hatte.

II.

Letzte klare Chance: Die Sicherheit in Benghazi war völlig unzureichend und Außenministerin Clinton versagte bei der Führung.

Das Außenministerium hat viele Posten, aber Libyen und Benghazi waren anders. Nach Ghaddafi wussten die USA, dass wir uns in einem Land, in dem Milizen eine bedeutende Machtposition innehaben, nicht auf die Sicherheit des Gastlandes verlassen können. Das amerikanische Volk erwartet, dass unsere Vertreter angemessen geschützt werden, wenn die Regierung sie an solch gefährliche Orte entsendet. Ministerin Clinton schenkte Libyen besondere Aufmerksamkeit. Sie schickte Botschafter Stevens dorthin. Doch im August 2012 verpasste sie die letzte, eindeutige Chance, ihr Volk zu schützen.

III.

Versagen des Willens: Amerika hat nicht Himmel und Erde in Bewegung gesetzt, um unser Volk zu retten.

Das amerikanische Volk erwartet von seiner Regierung, dass sie alles unternimmt, um denjenigen zu helfen, die wir in Gefahr bringen, wenn sie sich in Schwierigkeiten befinden. Das US-Militär hat nie Leute zur Rettung der Kämpfer in Benghazi geschickt und ist während des Angriffs nie mit Einheiten nach Libyen gekommen. Und entgegen der Behauptung der Regierung, sie hätte nicht rechtzeitig in Benghazi landen können, um zu helfen, hat die Regierung niemals Männer oder Maschinen nach Benghazi geschickt.

IV.

Verweigerte Gerechtigkeit: Die Regierung hat ihr Versprechen gebrochen, die Terroristen vor Gericht zu stellen.

Nach den Anschlägen versprach Präsident Obama: "Der Gerechtigkeit wird Genüge getan". Es besteht kein Zweifel daran, dass unsere Nation dieses Versprechen einlösen kann. Doch fast vier Jahre später ist nur einer der Terroristen gefasst und in die Vereinigten Staaten gebracht worden, um sich vor Gericht zu verantworten. Selbst dieser Terrorist wird nicht das volle Maß an Gerechtigkeit erfahren, nachdem die Regierung beschlossen hat, nicht die Todesstrafe zu fordern. Das amerikanische Volk ist eine Erklärung schuldig.

V.

Unbeantwortete Fragen: Die Regierung hat bei der Untersuchung nicht kooperiert.

Trotz ihrer Behauptungen sahen wir keine Beweise dafür, dass die Regierung ein aufrichtiges Interesse daran hatte, dem Ausschuss zu helfen, die Wahrheit über Benghazi zu finden. Es gibt eine Zeit für Politik und eine Zeit, die Politik beiseite zu lassen. Eine nationale Tragödie ist eine dieser Zeiten, in denen wir uns als Nation zusammenschließen sollten, um die Wahrheit zu finden. Das ist hier nicht



geschehen. Obwohl die Untersuchung neue Informationen aufgedeckt hat, beenden wir die Untersuchung des Ausschusses ohne viele der Fakten, insbesondere derjenigen, die den Präsidenten und das Weiße Haus betreffen und die wir erhalten sollten.

- Warum wurden überhaupt Diplomaten in Benghazi stationiert und, was noch wichtiger ist, warum blieben sie dort, als es immer gefährlicher wurde?

- Warum hat das Außenministerium mehrfache Hilfsersuchen des Teams in Benghazi ignoriert und sie in einer Einrichtung, die einem gut organisierten Angriff nicht gewachsen war, sich selbst überlassen?

- Warum hat das US-Militär so gut wie nichts unternommen, um zu helfen, und warum dauerte es so lange, bis es in Libyen eintraf, und warum wurden nie Mittel für die Ankunft in Benghazi vorbereitet?

- Warum hat die Regierung das amerikanische Volk über die Art und Ursache des Angriffs in die Irre geführt?

- Warum hat sich jetzt, fast vier Jahre später, nur einer der Dutzenden von Terroristen, die vier unserer Landsleute ermordet haben, der amerikanischen Justiz gestellt? "

<https://www.politico.com/f/?id...af-de46-abdf-feafdf930002>

Alles anzeigen

Weiter mit Patel:

Ich glaube zwar nicht, dass wir den vollen Umfang der Benghazi-Situation kennen, aber wir wissen Folgendes. Chris Miller war im Pentagon, als die Spezialeinheit angewiesen wurde, sich zurückzuziehen. Denke daran, dass dies Leute sind, mit denen er persönlich zusammengearbeitet hat, bevor er ins Pentagon befördert wurde. Was denkst Du, wie er sich dabei gefühlt hat? Chris Miller war Mitglied einer dieser "Quick Reaction Force (QRF) - schnellen Eingreiftruppe/Spezialeinheit" zu Beginn des Krieges 2001. Ich kann mir nicht vorstellen, dass derselbe Mann, der sein Team freiwillig als QRF für die oben erwähnte Mission im Jahr 2001 zur Verfügung gestellt hat, mit der Reaktion des Pentagons (oder dem Fehlen einer solchen) auf den Vorfall in Benghazi überhaupt "einverstanden" ist.

Das politische Establishment benutzte das Militär, um seine politische Agenda voranzutreiben. Sie schufen eine bürokratische Befehlskette, in der operative Entscheidungen durch das Pentagon getroffen wurden.

Ich glaube nicht, dass dies Chris Miller gefallen hat, und ich glaube, ich kann es beweisen.

Hier sind Chris Millers Kommentare vom 18. November 2020, als er zusammen mit Ezra Cohen Watnick ankündigte, die United States Special Operations auf eine Stufe mit den anderen Zweigen der Streitkräfte zu heben:

Zitat

"Guten Morgen, allerseits. Wow, was für eine Woche. Das alte Klischee, dass man in Washington, D.C. einen Freund haben muss, um einen Hund zu bekommen, mag für viele zutreffen. Aber ich weiß, dass ich nach Fort Bragg kommen kann, um bei meinen Brüdern und Schwestern in den Special Operations Forces zu sein, die mir immer den Rücken freihalten.

Es ist eine Ehre, hier auf diesem geheiligten Platz zu stehen, wo wir an die enormen Opfer und Belastungen erinnert werden, die die Spezialeinheiten unserer Nation auf sich genommen haben. Diese tapferen Helden waren die ersten, die nach den Anschlägen vom 11. September 2001 vor der Haustür des Feindes standen. Nur wenige Wochen nach diesem dunklen Tag in der Geschichte unseres Landes stürzten sie sich in die Gefahr, um den Terroristen, die Tausende von unschuldigen Amerikanern getötet hatten, Gerechtigkeit widerfahren zu lassen, und sie werden diejenigen sein, die gewalttätigen Extremisten auch weiterhin einen sicheren Zufluchtsort verwehren und den Druck auf dem Weg zu Stabilität und dauerhaftem Frieden in Afghanistan und Irak aufrechterhalten.

Ich kenne das Kaliber und den Charakter dieser tapferen Soldaten aus erster Hand, denn ich habe als Kompaniechef der Army Special Forces unter dem damaligen Colonel John Mulholland während der Operation Enduring Freedom gedient - und natürlich mit Mark. Ich habe auch zweimal im Irak gedient, unter anderem während der Invasion 2003, und später, im Jahr 2006, als Bataillonskommandeur der Special Forces. Den Rest meiner Karriere habe ich damit verbracht, Terroristen und diejenigen, die ihnen Unterschlupf gewähren, zu bekämpfen.

Gestern hat der Präsident die Verkleinerung unserer Truppenpräsenz in Afghanistan und Irak angeordnet: 2.500 Truppen in jedem Land bis zum 15. Januar 2021 in einer Weise, die unsere kämpfenden Männer und Frauen und unsere hart erarbeiteten Errungenschaften schützt. Gleichzeitig - und das wissen Sie alle - werden wir nicht zögern, die Abschreckung wiederherzustellen und alle Bedrohungen abzuwehren, sollten bössartige Akteure unsere Entschlossenheit unterschätzen oder versuchen, unsere Bemühungen zu untergraben.

Während wir die Anordnungen des Präsidenten umsetzen, sind wir uns auch bewusst, dass Übergänge und Kampagnen mit Risiken, unerwarteten Herausforderungen und Chancen verbunden sind. Deshalb bin ich heute hier, um dies zu verkünden - dies ist ein Omen - äh oh. Ich bin heute hier, um bekannt zu geben, dass ich die zivile Führung der Sondereinsätze angewiesen habe, mir direkt Bericht zu erstatten und nicht mehr über die derzeitigen bürokratischen Kanäle. Mit diesem historischen Schritt wird vollzogen, was der Kongress genehmigt und angeordnet hat, und das Kommando für Sondereinsätze wird zum ersten Mal mit den Militärdiensten gleichgestellt.

Diese Reform wird die Agilität des Ministeriums und des Kommandos sofort verbessern und uns in die Lage versetzen, den Informationsfluss zu straffen, die Entscheidungsfindung zu verbessern und unsere Kommandeure und ihre hervorragenden Soldaten, Matrosen, Flieger und Marines anpassungsfähiger und geschickter zu unterstützen. Veränderungen sind im Verteidigungsministerium oft tektonisch. Das ist so gewollt, und wie unsere Geschichte zeigt, hat es der Nation sehr gut gedient.

Die heutigen Reformen stehen in direktem Zusammenhang mit meinen drei Prioritäten, die ich am Montag in meiner Botschaft an die Streitkräfte dargelegt habe. Erstens, den gegenwärtigen Krieg in einer verantwortungsvollen Weise zu beenden, die die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger gewährleistet; zweitens, die Umsetzung der Nationalen Verteidigungsstrategie fortzusetzen, wobei der Schwerpunkt auf der Umgestaltung des Ministeriums für den Wettbewerb der Großmächte liegt; und drittens, die Aktivitäten des Ministeriums zu beschleunigen, um einen Beitrag zu unseren regierungsweiten Bemühungen zur Bekämpfung grenzüberschreitender Bedrohungen zu leisten.

Mit der tatkräftigen Unterstützung von Präsident Trump schlagen wir heute das nächste Kapitel in der Geschichte der United States Special Operations Forces auf, indem wir eine wegweisende Reform formalisieren. Wir beginnen jetzt mit dem Übergang zu einer stärkeren zivilen Aufsicht über unsere Spezialkräfte und setzen uns für sie ein.

Dies könnte zu keinem kritischeren Zeitpunkt geschehen, da wir den längsten Konflikt unserer Nation zu einem verantwortungsvollen Ende bringen und unsere Spezialeinsatzkräfte auf die neue Ära des Wettbewerbs der Großmächte vorbereiten. Ich kann mir keinen besseren Ort vorstellen als hier, an der ursprünglichen Heimat unserer Spezialeinsatzkräfte, um eine stärkere Unterstützung für die nächste Generation von Spezialkräften zu verankern, die durch Kämpfe und unablässige Einsätze abgehärtet sind, die die grundlegende Natur des Krieges verstehen, die sich weiterhin dem Sieg über jede Bedrohung verschrieben haben und die sich von dem hohen Preis des Sieges nicht abschrecken lassen."

[Acting SECDEF Announces OSD Changes at Fort Bragg, NC > U.S. Department of Defense > Transcript](#)

Alles anzeigen

Zurück zu Patel:

"Diese Reform wird die Agilität der Abteilung und des Kommandos sofort verbessern und uns in die Lage versetzen, den Informationsfluss zu straffen, die Entscheidungsfindung zu verbessern und unsere Kommandeure und ihre hervorragenden Soldaten, Matrosen, Flieger und Marines anpassungsfähiger und geschickter zu unterstützen." - Dies wirkt fast wie ein direkter Schuss gegen die Obama-Regierung und ihren Umgang mit Benghazi.

Chris Miller und die Sondereinsatzkräfte sind nur ein Aspekt des Benghazi-Vorfalles. General Michael Flynn ist für den anderen verantwortlich. Ich werde versuchen, dies so gut wie möglich zusammenzufassen.

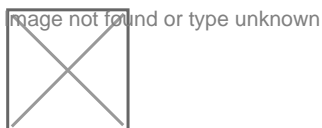
General Michael Flynn

General Michael Flynn hatte nie Angst, seine Meinung zu sagen, und äußerte sich häufig kritisch über die Obama-Regierung, die Realität des Irak-Krieges und die Unzulänglichkeiten der Geheimdienste:

Zitat

"Geheimdienstliche Aufarbeitung: Ein Plan, um den Geheimdienst in Afghanistan handlungsfähig zu machen.

Von Generalmajor Michael T. Flynn, USA, Hauptmann Matt Pottinger, USMC, Paul D. Batchelor, DIA



Zitat

Ironischerweise sind die Hindernisse für die Maximierung der verfügbaren Informationen erstaunlich gering. Der Mangel an Daten, die von hochrangigen Analysten benötigt werden, ist nicht auf einen Mangel an Berichten aus dem Feld zurückzuführen. Es gibt buchstäblich Terabytes an nicht klassifizierten und klassifizierten Informationen, die an der Basis abgetippt werden.

Bemerkenswerterweise ist auch die oft unterstellte mangelnde Bereitschaft, Informationen weiterzugeben, nicht der Kern des Problems. Im Gegenteil, Militärs und Zivilisten, die mit den ISAF-Verbündeten zusammenarbeiten, und sogar viele NGOs sind bereit, Informationen auszutauschen. Es gibt zwar große technische Hürden, wie das Fehlen einer gemeinsamen Datenbank und eines digitalen Netzwerks, das allen Partnern zur Verfügung steht, aber sie sind nicht unüberwindbar.

Die auffälligsten Probleme sind einstellungs-, kultur- und menschenbezogen. Die übliche Arbeitsweise der Nachrichtendienste ist erstaunlich passiv, wenn es darum geht, Informationen zu sammeln, die sich nicht auf den Feind beziehen, und sie an Entscheidungsträger oder andere Analysten weiter oben in der Kette weiterzuleiten. Es handelt sich um eine Kultur, die sich seltsamerweise nicht bewusst ist, wie wenig ihre analytischen Produkte, so wie sie jetzt vorliegen, die Befehlshaber tatsächlich beeinflussen.

Es ist auch eine Kultur, die auf Geheimhaltung bedacht ist, aber bedauerlicherweise weniger auf die Effizienz der Missionen. Um General McChrystal in einer kürzlich abgehaltenen Sitzung zu zitieren: "Unsere hochrangigen Führungskräfte - der Vorsitzende der Joint Chiefs of Staff, der Verteidigungsminister, der Kongress, der Präsident der Vereinigten Staaten - erhalten nicht die richtigen Informationen, um Entscheidungen zu treffen. Wir müssen das in Ordnung bringen. Die Medien sind die treibende Kraft hinter den Problemen. Wir müssen einen Prozess aufbauen, der vom Sensor bis hin zu den politischen Entscheidungsträgern reicht."

[AfghanistanMGFlynn\\_Jan2010.pdf](#)

Alles anzeigen

Weiter im Text von Patel Patriot:

Flynn wurde 1981 als Second Lieutenant des militärischen Nachrichtendienstes in die US-Armee aufgenommen. Er absolvierte mehrere militärische Einsätze und hatte eine lange Karriere im militärischen Nachrichtendienst. Gemeinsam mit seinem Vorgesetzten, General McChrystal, straffte er alle nachrichtendienstlichen Aktivitäten, um das Operationstempo zu erhöhen und die Netzwerke von Al-Qaida im Irak zu zerschlagen. Von Juni 2007 bis Juli 2008 war er Direktor des Nachrichtendienstes des Zentralkommandos der Vereinigten Staaten, von Juli 2008 bis Juni 2009 Direktor des Nachrichtendienstes des Generalstabs und von Juni 2009 bis Oktober 2010 Direktor des Nachrichtendienstes der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan.

Im September 2011 wurde Flynn zum Generalleutnant befördert und zum stellvertretenden Direktor des Nationalen Nachrichtendienstes im Büro des Direktors des Nationalen Nachrichtendienstes ernannt. Am 17. April 2012 ernannte Präsident Barack Obama Flynn zum 18. Direktor der Defense Intelligence Agency. Flynn übernahm im Juli 2012 das Kommando über die DIA. Gleichzeitig wurde er Kommandeur des Joint Functional Component Command for Intelligence, Surveillance and Reconnaissance und Vorsitzender des Military Intelligence Board. Flynn hatte Zugang zu den geheimsten militärischen Geheimdienstinformationen, die verfügbar waren.

Mitte 2014 wurde seine zweijährige Amtszeit bei der DIA nicht verlängert. Am 30. April 2014 kündigte Flynn seinen

Rücktritt mit Wirkung zum Ende des Jahres an, also etwa ein Jahr früher, als er seinen Posten verlassen sollte. Berichten zufolge wurde er faktisch aus der DIA gedrängt, nachdem er wegen seines angeblich chaotischen Führungsstils und seiner Vision für die Behörde mit Vorgesetzten aneinandergeraten war.

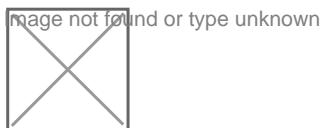
Flynn hatte in einem letzten Interview als DIA-Direktor gesagt, er fühle sich wie eine einsame Stimme, weil er der Meinung sei, dass die Vereinigten Staaten 2014 weniger sicher vor der Bedrohung durch den islamischen Terrorismus seien als vor den Anschlägen vom 11. September 2001; er sei in den Ruhestand gedrängt worden, weil er die öffentliche Darstellung der Obama-Regierung in Frage gestellt habe, dass Al-Qaida kurz vor der Niederlage stehe.

Flynn schied am 7. August 2014 nach 33 Dienstjahren aus der US-Armee aus.

Am 10. November 2015 gab Flynn dem Projekt Lessons Learned des Special Inspector General for Afghanistan Reconstruction (SIGAR) ein Interview, das später als Teil der Afghanistan Papers veröffentlicht wurde:

Zitat

"AUFZEICHNUNG DES GESPRÄCHS ÜBER DIE GEWONNENEN ERKENNTNISSE.



Zitat

Einführung

Ich denke, dass Sie im Allgemeinen Teil der Geschichte dieser Sache [des Krieges in Afghanistan] sein werden, da die Rolle der SIGAR seit langem feststeht. Ich habe mich früher mit den SIGAR-Leuten in Kandahar zusammengesetzt, um mit ihnen zu plaudern, eine Tasse Kaffee zu trinken und zu sehen, was sie so treiben. Es geht nicht darum, dass wir unseren Auftrag nicht erfüllen, aber das Ausmaß der Korruption in unserem eigenen System halte ich für einfach unvorstellbar.

Die Verschwendung, die ich gesehen habe, ist unglaublich. Man sitzt da und denkt sich: "Das kann doch nicht wahr sein, warum haben wir das getan?" Ich glaube, eines Tages wird sich jemand hinsetzen und eine ernsthafte Suche der Daten durchführen, die er entdecken kann. Ein Freund von mir hat gerade ein Gutachten im Irak erstellt. Er ist ein sehr seriöser Mann in diesem Fall. Er stellt fest, wie wenig Daten wir für die neue Militärorganisation aufbewahrt haben. Der Verteidigungsminister hat gerade unseren General im Irak ernannt - Das 3. U.S. Army Corps. Es ist erstaunlich. Er [mein Freund, der die Beurteilung durchführt] hat 45 Tage lang eine solide Arbeit geleistet und ist in den Einsatz gegangen. Er hat einen außergewöhnlichen Hintergrund im gesamten Einsatzgebiet, aber definitiv im Irak.

Er hat mir erst neulich gesagt, dass wir ganz von vorne anfangen. In dieser Ära der Daten und Informationen, die wir haben, haben wir all diese Dinge und all dieses Zeug, aber jeder geht hin und nimmt [die Daten] mit, wenn er geht. Man fährt auf dem rechten Sitz, und wir haben das Fahren auf

dem rechten Sitz eigentlich als selbstverständlich angesehen. Ich bin gerade dabei, ein Buch zu schreiben, und ein Teil davon handelt davon, wie wir davon weggekommen sind. Wir sind ein so starkes Land, aber wir haben uns von der Idee entfernt, wie man etwas gewinnt. Es gibt eine Maschinerie, die hinter dem steht, was wir tun, und sie hält uns in dem Konflikt, weil sie Wohlstand erzeugt. [Sie erzeugt Wohlstand auf beiden Seiten, auf beiden Seiten. Es gibt mehr als zwei Seiten.

Plötzlich war ich nicht mehr dabei und kehrte zu einer Reihe von Aufgaben zurück, zunächst im CENTCOM, dann im Führungsstab, dann wieder in Afghanistan bei der ISAF. Danach war ich stellvertretender Direktor für den Nationalen Nachrichtendienst [Position], dann für die DIA. Ich kam zurück in eine Welt mit einem sehr konventionellen, sehr strukturierten, sehr vorsichtigen, sehr archaischen Nachrichtendienstsystem. [Das ist natürlich wahr, abgesehen von der Zeit in Afghanistan, wo ich erkannte, dass wir etwas ändern mussten. Als ich also von meinem Platz im CENTCOM und dann von meinem Platz im Generalstab aus die Entwicklung der Dinge beobachtete, insbesondere in der Region und in Afghanistan, und mir die Misserfolge anhörte, die wir hatten, wurde mir klar, dass wir eine ganze Reihe von Dingen falsch gemacht haben. Wenn ich mir die nachrichtendienstlichen Erkenntnisse ansehe, stelle ich fest, dass sie eigentlich ziemlich gut sind. Wenn man sich die strategischen Einschätzungen ansieht, und ich bin mir nicht sicher, ob Sie das können, aber wenn Sie sich die strategischen Einschätzungen des Zentralkommandos aus den letzten zehn Jahren ansehen, dann werden Sie feststellen, dass die Einschätzungen des Nachrichtendienstes in Afghanistan ziemlich eindeutig sind. Ich glaube, das war sehr klar. Ich glaube nicht, dass die politischen Entscheidungen und die operativen Entscheidungen mit den Erkenntnissen der Geheimdienste übereinstimmten. Ich glaube, dass es eine Voreingenommenheit gibt. Ich werde Ihnen hier ein Bild zeichnen.

Das nachrichtendienstliche System war meines Erachtens sehr genau in Bezug auf das "Wer ist wer" im dortigen Zoo, wenn man so will. Wer ist wer in der Führung derjenigen, mit denen wir es in Afghanistan zu tun hatten, und auch der Mitglieder der internationalen Koalition. Die internationale Koalition war ebenfalls korrupt und sah, dass das Geld aus den USA kam und nutzte es aus. Glauben Sie nicht, dass es nur die Afghanen waren. Es gab eine Menge Informationen über andere Länder und Leute, die dort waren und von den Geschäften profitierten, einschließlich uns. Deshalb behauptete ich, dass es wahrscheinlich Strafverfahren gegen Leute gibt, die Schwachstellen in unserem System gefunden haben. Selbst Soldaten und andere Regierungsbeamte haben Schwachstellen in unserem System gefunden, um Geld zu verdienen. Die taktischen Informationen und die Berichte, die in Form von Aufzeichnungen und Datenbanken in einem Computersystem erfasst wurden, und die die Korruption beschrieben, waren unglaublich. Es gab viel davon.

#### CIA gegen ISAF-Geheimdienst

Ich erfuhr, dass die CIA nicht alle ihre Informationen mit dem Verteidigungsministerium oder dem Rest der Geheimdienstgemeinschaft teilt. Ich fragte nach dem Grund, und sie sagten, es handele sich um operativen Verkehr. Die CIA hat also operative Kabel, die nicht in die Geheimdienstberichte einfließen, was absolut unverantwortlich ist. Die CIA ist ein Nachrichtendienst, und ihr operativer Verkehr und ihr nachrichtendienstlicher Verkehr ist für mich nachrichtendienstlich. Ich brauche in ihrem operativen Verkehr nicht ihre Quellenangaben. Ich brauche die Reichhaltigkeit des Berichts. Was ich gesehen habe, war das unglaublich ineffektive Berichtssystem der CIA. Ich habe es mit eigenen Augen

gesehen. Ich weiß, was ihr System ist. Sie lieferten keine Informationen aus operativen Berichten an den Rest der Geheimdienstgemeinschaft.

Jetzt gibt es also diese Diskrepanz, und ich wollte wissen, was es mit dieser Diskrepanz auf sich hat. Als ich sie fragte, warum sie keine Informationen weitergeben konnten, sagten sie, es handele sich um operativen Verkehr, nicht um Geheimdienstinformationen. Moment mal, Sie (die CIA) sind doch ein Nachrichtendienst. Hier ist die Führung der Nachrichtendienste unverantwortlich, weil sie keine Informationen untereinander austauschen. Zurück zu der Allianz, von der ich Ihnen erzählt habe, die über bessere Informationen verfügt als die Geheimdienste, weil für sie alles Informationen sind.

Wir würden 83 Distrikte für unseren Kampagnenplan ausarbeiten, und das haben wir getan. Ich glaube, 83 war die Zahl, und wir haben vielleicht noch einen weiteren Bezirk hinzugefügt, General Rodriguez hat vielleicht später noch einen hinzugefügt, und zwar um Kabul herum.

Die operativen Berichte, die von dort (ISAF) kommen, sind wunderbar; sie sind rosig. Ich bin also auf VTC mit dem Verteidigungsminister, dem CENTCOM-Befehlshaber, dem ISAF-Befehlshaber (mit McChrystal und Petraeus), und ich halte meinen Vortrag, und der ist Scheiße. Es ist fast so, als würde ich nicht beachtet, aber es ist "Okay, ich hab's verstanden. Hier ist, was wir strategisch tun werden."

Alles anzeigen

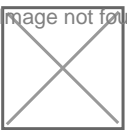
Zurück zu Patel:

Michael Flynn war jemand, der wusste, wo die Leichen begraben waren. Er war Direktor des Verteidigungsnachrichtendienstes während Benghazi. Benghazi war das unmittelbare Ergebnis der Korruption der Obama-Regierung, wie in diesem von Michael Flynn selbst verfassten Fox News-Artikel ausführlich dargelegt wird:

Zitat

General Mike Flynn: Warum Hillarys Bilanz in Bezug auf Libyen noch schlechter ist, als Sie denken.

image not found or type unknown



Zitat

Der amerikanischen Öffentlichkeit wurde erzählt, dass die Intervention in Libyen notwendig war, um eine humanitäre Krise zu verhindern. Aber genauso wie Hillary Clinton den Angriff auf unsere Diplomaten in Benghazi als spontanen Protest gegen ein Video beschreiben würde, wurde die militärische Intervention, die unweigerlich zu dem Debakel in Benghazi führte, unter falschem Vorwand verkauft: um ein drohendes Massaker an Zivilisten zu verhindern, die an einem pro-demokratischen Aufstand beteiligt waren.

Hillary Clinton beschrieb die Rebellion des Arabischen Frühlings 2011 im Osten Libyens als spontanen pro-demokratischen Aufstand, doch die libysche Verbindung zu radikal-islamischen

Extremistengruppen war schon lange vor 2011 bekannt.

Die Region, in der die Rebellion begann, war ein eifriges Rekrutierungsgebiet für Dschihadisten, die amerikanische Streitkräfte im Irak und in Afghanistan getötet haben.

Die Anführer des "zivilen Aufstands", den Hillary Clinton unterstützte, waren Mitglieder der Libyschen Islamischen Kampfgruppe (LIFG), die sich zu Al-Qaida bekannt hatten. Sie weigerten sich, Befehle von nicht-islamistischen Befehlshabern anzunehmen und ermordeten den damaligen Anführer der Rebellenarmee, Abdel Fattah Younes.

Ebenso wie es zahlreiche Beweise dafür gab, dass es sich bei Hillarys "pro-demokratischen Demonstranten" um radikale Islamisten handelte, war die Behauptung, ein Massaker an der Zivilbevölkerung stehe unmittelbar bevor, nicht zutreffend.

Libysche Ärzte berichteten Ermittlern der Vereinten Nationen, dass von den mehr als 200 Leichen, die nach den Kämpfen Ende Februar 2011 in den Leichenhallen von Tripolis gefunden wurden, nur zwei weiblich waren. Dies deutet darauf hin, dass Gaddafis Streitkräfte gezielt männliche Kämpfer und nicht wahllos Zivilisten angriffen. Auch nach der Rückeroberung von Städten von den Rebellen Anfang Februar 2011 hatten Gaddafis Streitkräfte keine Zivilisten angegriffen.

Muammar Gaddafi hat zwar seit 40 Jahren entsetzliche Menschenrechtsverletzungen begangen, aber er hat keine groß angelegten Angriffe auf libysche Zivilisten verübt. Wir haben 2007 wieder volle diplomatische Beziehungen zu Gaddafi aufgenommen, und er war ein wichtiger Partner bei der Terrorismusbekämpfung.

Die LIFG und mit ihr verbundene Dschihadisten haben mit dem Segen der USA mindestens 18 Waffenlieferungen aus Katar erhalten, berichtet das Wall Street Journal. Die Waffenlieferungen wurden über keinen Geringeren als Ali al-Sallabi abgewickelt, den katarischen Geistlichen, der die Freilassung der Dschihadisten aus dem Gefängnis vermittelt hat.

Die Islamisten konnten für die Waffen bezahlen, weil Clinton Obama davon überzeugt hatte, den Rebellen entgegen dem Rat der Juristen des Außenministeriums und des Verteidigungsministers die volle diplomatische Anerkennung zu gewähren.

Wie die Washington Post berichtete, ermöglichte dieser Schritt "den Libyern den Zugang zu Milliarden von Dollar aus Gaddafis eingefrorenen Konten".

Diese Waffenlieferungen sind aus mehreren Gründen von Bedeutung. Sie führten zur Anklage gegen den amerikanischen Waffenhändler Marc Turi, der beschuldigt wurde, über Katar Waffen an militante Islamisten in Libyen verkauft zu haben. Die Anklage wurde diese Woche fallen gelassen, nachdem Turi gedroht hatte, E-Mails zu veröffentlichen, aus denen hervorging, dass Clinton die Verkäufe genehmigt hatte.

An dieser Stelle wird es für Außenministerin Clinton sehr heikel. Die Rebellenführer standen auf der Liste der ausländischen terroristischen Organisationen des Außenministeriums. Die materielle Unterstützung von Terrororganisationen ist ein direkter Verstoß gegen das Gesetz (18 U.S. Code



2339A & 2339B). Die Strafen für die Bereitstellung oder den Versuch der Bereitstellung materieller Unterstützung für den Terrorismus reichen von 15 Jahren bis zu lebenslänglicher Haft.

Auch die Verbindung zu Katar ist nicht unbedeutend. Katar hat zwischen 1 und 5 Millionen Dollar an die Clinton-Stiftung gespendet, und aus E-Mails geht hervor, dass Mitglieder der königlichen Familie Katars privilegiert waren, wenn es um Geheimtreffen mit Ministerin Clinton im Außenministerium ging. Während sie um Unterstützung für die Libyen-Militärkampagne warb, sagte Clinton zu arabischen Führern: "Das ist mir persönlich sehr wichtig", berichtete die Washington Post.

Hillary Clintons Außenpolitik in Libyen hat mehrere Grenzen überschritten: Sie hat ein extrem schlechtes Urteilsvermögen bewiesen, indem sie Militär- und Geheimdienstbeamte ignorierte, sie hat persönliche Interessen mit der US-Außenpolitik kollidieren lassen und, was am wichtigsten ist, sie hat möglicherweise das Gesetz gebrochen - wieder einmal."

[Gen. Mike Flynn: Why Hillary's record on Libya is even worse than you think | Fox News](#)

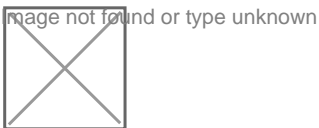
Alles anzeigen

Wieder zu Patel Patriot:

"Indem sie Militärs und Geheimdienstler ignorierte, ließ sie persönliche Interessen mit der US-Außenpolitik kollidieren." Michael Flynn beschreibt perfekt den Krieg zwischen den White Hats im Militär und dem korrupten politischen Establishment. Flynn war einer dieser Geheimdienstler, die Hillary Clinton aufgrund ihrer persönlichen Interessen ignorierte. Der folgende Artikel von 2017 wurde ohne geheime Informationen verfasst. Man stelle sich vor, was Flynn in seiner Zeit als Direktor der DIA mit Zugang zu den höchsten Geheimhaltungsstufen innerhalb unseres Militärs noch wusste. Michael Flynn stellte die größte Bedrohung für das politische Establishment dar. Dies war der Grund, warum Obama Trump bat, Michael Flynn nicht einzustellen, was Trump natürlich ignorierte.

Zitat

"Obama warnte davor, Flynn einzustellen, aber Trump ignorierte ihn.



Zitat

Obama soll Trump bei einem Treffen im Oval Office am 10. November mitgeteilt haben, dass Flynn für eine hochrangige Rolle in seiner Regierung nicht geeignet sei. Flynn, der Trump schon früh unterstützte, war 2014 von Obama als Leiter des US-Verteidigungsministeriums entlassen worden. Trotz dieser Vorgeschichte mit Flynn dachte Trump Berichten zufolge, Obama habe einen Scherz gemacht, als er ihm sagte, er solle Flynn nicht ins Weiße Haus holen."

[Report: Obama Warned Against Hiring Flynn](#)

John Harwood twitterte am 8. Mai 2017:

### Zitat

"Quelle erzählt Kristen Welker von NBC, dass Trump dachte, Obama würde ihn "auf den Arm nehmen", indem er davon abriet, Flynn einzustellen."

<https://twitter.com/JohnJHarwood/status/861620342552489984/>

Weiter mit Patel:

Natürlich wusste Trump, dass er keine Witze machte. Michael Flynn war genau derjenige, den Trump wollte und brauchte, um das politische Establishment ein für alle Mal zu stürzen. Trump wusste es, und das politische Establishment auch. Dies führt uns zu dem letzten Skandal, den ich aus der Obama-Regierung ansprechen werde.

### Spygate

Als Donald Trump die Wahl 2016 gewann, war die Obama-Regierung - ebenso wie das gesamte politische Establishment - schockiert und in Panik geraten. Ihr kriminelles Unternehmen war in Gefahr, aufzufliegen. General Michael Flynn war ihr schlimmster Albtraum. Sie mussten Flynn unbedingt aus dem Weg räumen, also wandten sie sich an die, an die sie sich immer wenden: die Massenmedien, die Social-Media-Konzerne und die Geheimdienste.

Diese drei Gruppen haben sich beratschlagt, um die falsche Geschichte zu erfinden, dass Flynn ein russischer Agent sei. Sie legten Flynn rein, um ihn aus Trumps Kabinett zu vertreiben, und nutzten dies dann als Sprungbrett, um ihre Fake-Russland-Untersuchung voranzutreiben. Damals wurde dies von vielen als das größte politische Verbrechen in der amerikanischen Geschichte angesehen. Meiner Meinung nach wird es nur noch durch den Diebstahl der Wahl 2020 übertroffen. Auf breiterer Ebene wurde der Wahldiebstahl jedoch begangen, um den Russland-Absprachen-Schwindel zu vertuschen (zusammen mit dem Rest ihrer Verbrechen), so dass wir diese ganze Reihe von Ereignissen vielleicht als ein einziges lang andauerndes politisches Verbrechen betrachten können; "der stille Krieg".

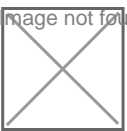
Brian Cates ist unübertroffen, wenn es um alles geht, was mit Spygate zu tun hat. Es war einer seiner Artikel, der mein Interesse an der Politik geweckt hat. Ich empfehle Ihnen dringend, alle seine Arbeiten zu lesen, aber hier ist sein letzter Artikel, der meiner Meinung nach eine ausgezeichnete Erinnerung an das ist, was kommt:

### Zitat

"Niemand hat John Durham aufgehalten und er ist immer noch auf dem Weg.

von Brian Cates

image not found or type unknown



### Zitat

Viele Menschen scheinen nicht zu begreifen, wie problematisch es für einen Präsidenten oder einen Generalstaatsanwalt wäre, auf frischer Tat ertappt zu werden, wenn er sich in die Arbeit eines Sonderermittlers einmischt, der die weithin als schwerwiegend und historisch zu bezeichnenden Missbräuche der bundesstaatlichen Strafverfolgungs- und Überwachungsbefugnisse bei der Ausrichtung einer politischen Kampagne während einer Präsidentschaftswahl untersucht.

Tatsache ist, dass der Generalinspekteur des Justizministeriums, Michael Horowitz, bereits im Dezember 2019 einen vernichtenden Bericht veröffentlicht hat, in dem er mit überwältigender Mehrheit nachgewiesen hat, dass die Überwachung eines ehemaligen Beraters der Trump-Kampagne durch vorsätzlichen Betrug des FISA-Gerichts durch das Crossfire-Hurricane-Team des FBI und die privaten politischen Agenten, die sie als Informanten einsetzten, genehmigt wurde. Es scheint, dass viele dies inzwischen vergessen haben und daran erinnert werden müssen.

Und nicht nur das: Später stellte sich heraus, dass diese politischen Agenten, die als FBI-Informanten arbeiteten, in Wirklichkeit bezahlte Mitarbeiter der anderen Kampagne im Wahlkampf 2016 waren - der von Präsidentschaftskandidatin Hillary Clinton.

Wenn sich das wie etwas anhört, das niemals hätte passieren dürfen - eine Kampagne, die das FBI mit falschen Anschuldigungen gegen die andere füttert, um eine Bundesbehörde dazu zu bringen, ihre beträchtlichen Überwachungs- und Strafverfolgungsbefugnisse einzusetzen, um den rivalisierenden Kandidaten vor einer amerikanischen Präsidentschaftswahl ins Visier zu nehmen und politisch zu schädigen - dann haben Sie genau recht.

Angeblich hatten wir keine Bundesregierung, in der so etwas auch nur versucht werden konnte, geschweige denn erfolgreich durchgeführt werden konnte. Bezahlte Agenten hätten nicht zu wichtigen Informanten für das FBI in einer auf die Trump-Kampagne ausgerichteten Untersuchung werden können. Bevor der Skandal vollständig aufgedeckt wurde, behaupteten viele Leute zuversichtlich, dass das, was im Spycgate-Skandal geschah, unmöglich sei.

Und doch ist es geschehen.

Jede einzelne sorgfältig getroffene Schutzmaßnahme, jede Bundesverordnung und jede Richtlinie, die diesen Skandal hätte verhindern sollen, wurde irgendwie umgangen oder unterlaufen.

Die Aufgabe des Staatsanwalts John Durham bestand darin, die genauen Hintergründe dieses Fiaskos der Bundesregierung aufzudecken, um festzustellen, wer was getan hat und wer für kriminelles Verhalten zur Rechenschaft gezogen werden sollte."

[Nobody Stopped John Durham and He's Still Coming](#)

Alles anzeigen

Zurück zu Patel:

Dieser Skandal ist enorm, und ja, "Durham kommt". Es sieht so aus, als ob Durhams Bericht etwa zur gleichen Zeit veröffentlicht werden soll wie die forensische Prüfung von Arizona. Diese beiden Berichte werden welterschütternde Folgen haben und die größte Serie politischer Verbrechen in unserer Geschichte aufdecken. Der Durham-Bericht

wird die Korruption und die Skandale aufdecken, und der Wahlprüfungsbericht wird den Wahldiebstahl und seine Vertuschung aufdecken.

Dies bringt uns zum letzten Teil des "Deep State Puzzles".

Das politische Establishment verwendet gerne den Begriff "systemischer Rassismus", um alle Probleme Amerikas unter einem Etikett zusammenzufassen, das nur dazu dient, die Spaltung zu verstärken und die Ursachen der tatsächlichen Probleme zu verbergen. In Wirklichkeit ist das weitaus größere "systemische" Problem in unserem Land das der systemischen politischen Korruption.

Joe Biden ist das Nebenprodukt der systemischen politischen Korruption, die vom politischen Establishment geschaffen und betrieben wird. Biden ist ein Regierungssprecher auf Lebenszeit, der während seiner Zeit im Kongress nie wirklich etwas Bemerkenswertes in Bezug auf die Politik erreicht hat, sondern seinen Namen und sein politisches Gewicht mit großem Erfolg für persönlichen Profit verkauft hat.

Im Vorfeld der Wahl 2020 wurde entdeckt, dass Hunter Bidens Laptop offenbar in einem Computerreparaturgeschäft aufgegeben wurde und angeblich eine Fülle von Informationen über die korrupten Geschäfte der Familie Biden enthielt. Um die Wahlchancen von Joe Biden zu schützen, begrub und zensierte der Propagandaflügel des politischen Establishments jeden, der es wagte, darüber zu berichten, und nannte es "russische Fehlinformationen". Die Realität sieht jedoch ganz anders aus.

Vom Business Insider, 9. April 2021:

Zitat

"Die Daily Mail berichtete, dass sie den Laptop von Hunter Biden authentifiziert habe und dass sein reißerischer Inhalt eine Seite von ihm zeige, die in seinem Buch nicht vorkomme.

image not found or type unknown



Zitat

Die Daily Mail behauptete diese Woche, dass Forensikexperten die Echtheit von Nachrichten und Bildern auf einem Laptop mit reißerischen Details aus dem Privatleben von Hunter Biden bestätigt hätten.

DailyMail.com, die auf die USA ausgerichtete Website des britischen Boulevardblatts, veröffentlichte am Donnerstag einen langen Artikel, in dem der Inhalt des Laptops detailliert beschrieben wurde.

Der Laptop wurde vor den Präsidentschaftswahlen im November zum Gegenstand heftiger Kontroversen, als die New York Post im Oktober behauptete, er enthalte E-Mails, die für Joe Biden, den damaligen Kandidaten der Demokraten, schädlich seien.

Die Post behauptete, das Material auf dem Laptop deute darauf hin, dass Joe Biden durch die

Geschäfte seines Sohnes in der Ukraine, wo er im Vorstand des Energieunternehmens Burisma saß, kompromittiert worden sei.

Kritiker behaupteten, andere E-Mails enthielten Beweise für die Einflussnahme von Hunter Biden in China. Keine der beiden Behauptungen wurde jemals bewiesen.

Die Geschichte, wie die "Post" und später die "Daily Mail" an den Inhalt des Geräts gelangten, ist verworren: Es wurde angeblich in einem Computerladen in Delaware aufgegeben und dann an Verbündete von Donald Trump weitergegeben.

Aufgrund von Zweifeln an der Echtheit der Informationen und Hinweisen von US-Geheimdiensten, dass es sich wahrscheinlich um eine russische Desinformationskampagne handelt, haben Facebook und Twitter Maßnahmen ergriffen, um zu verhindern, dass die Geschichte der Post auf den Plattformen verbreitet wird.

Die Daily Mail erklärte jedoch, dass es sich bei dem Laptop tatsächlich um den von Hunter Biden handelte und dass sie 103.000 Textnachrichten, 154.000 E-Mails und mehr als 2.000 Fotos von einer Kopie der Festplatte erhalten hatte."

[Daily Mail Says It Authenticated Hunter Biden Laptop, Published Images](#)

Alles anzeigen

Weiter mit Patel Patriot:

Die Geheimdienste, die Medien und Big Tech haben alles getan, um die Familie Biden in Bezug auf den Inhalt des Laptops zu schützen, aber wir dürfen nicht vergessen, wer diese Informationen sonst noch gehabt haben könnte. Genauer gesagt, wer sonst könnte den Laptop haben und in der Lage sein, nach dem Inhalt zu handeln?

Die Antwort ist einfach. Es sind die gleichen Leute, die seit Jahren gegen das politische Establishment kämpfen. Dieselben Leute, die über Terabytes von Daten des chinesischen Überläufers Dong Jingwei verfügen. Dieselben Leute, die wissen, dass Covid eine Biowaffe war. Dieselben Leute, die das politische Establishment dabei erwischt haben, wie es mit Hilfe eines ausländischen Gegners eine Wahl gestohlen hat. Dieselben Leute, die die Devolution-Operation durchführen.

Präsident Donald Trump und das Militär.

Die Biden-Verbrecherfamilie.

Bidens gesamte "Präsidentschaft" war ein kläglicher Fehlschlag. Das größte Versagen ist die Situation in Afghanistan, denn wir sehen sie gerade live. Seit Februar 2020 gab es unter Präsident Trump keinen einzigen Toten mehr. Trumps Politik im Nahen Osten hat funktioniert. Wie konnte Joe Biden das so sehr vermasseln? Hat Trump eine Rolle gespielt? Trifft Biden seine Entscheidungen nach dem, was das Beste für Amerika ist, oder nach dem, was das Beste für sein Bankkonto ist?

Lasst es uns herausfinden.

Am 23. September 2020 veröffentlichten die Senatoren Ron Johnson und Chuck Grassley, die Vorsitzenden des Senatsausschusses für Heimatschutz und Regierungsangelegenheiten (HSGAC) bzw. des

Senatsfinanzausschusses, einen mehrheitlich von Mitarbeitern erstellten Bericht mit dem Titel "Hunter Biden, Burisma und Korruption: Der Einfluss auf die U.S.-Regierungspolitik und damit verbundene Bedenken". Dieser Bericht enthält eine Fülle von Korruptionsfällen, und ich empfehle Euch dringend, sich die Zeit zu nehmen, ihn selbst zu lesen. Aber ich werde ein paar Dinge aus dem Bericht durchgehen, die sich speziell auf China beziehen, um Euch zu zeigen, wie sie meiner Meinung nach mit der Situation in Afghanistan zusammenhängen.

image not found or type unknown



#### Zitat

"Das erste Schreiben zu potenziellen Interessenkonflikten wurde vom Vorsitzenden Grassley am 14. August 2019 im Zusammenhang mit der Henniges-Transaktion versandt. Dabei handelte es sich um eine vom Ausschuss für Auslandsinvestitionen in den Vereinigten Staaten (CFIUS) in der Obama-Ära genehmigte Transaktion, bei der die Kontrolle über Henniges, einen amerikanischen Hersteller von Antivibrationstechnologien für militärische Anwendungen, an ein staatliches chinesisches Luftfahrtunternehmen und eine in China ansässige Investmentfirma mit etablierten Verbindungen zur kommunistischen chinesischen Regierung übertragen wurde. Eines der an der Henniges-Transaktion beteiligten Unternehmen war ein milliardenschwerer privater Investmentfonds namens Bohai Harvest RST (BHR). BHR wurde Berichten zufolge im November 2013 durch eine Fusion zwischen dem mit der chinesischen Regierung verbundenen Unternehmen Bohai Capital und einem US-Unternehmen namens Rosemont Seneca Partners gegründet. Rosemont Seneca Partners wurde Berichten zufolge 2009 von Hunter Biden, dem Sohn des damaligen Vizepräsidenten Joe Biden, von Chris Heinz, dem Stiefsohn des ehemaligen Außenministers John Kerry, und anderen gegründet.

Die direkte Beteiligung von Hunter Biden und Heinz an der Übernahme von Henniges durch die chinesische Regierung schafft einen potenziellen Interessenkonflikt. Beide sind direkt mit hochrangigen Beamten der Obama-Regierung verbunden. Das Außenministerium, damals unter der Leitung von Kerry, ist ebenfalls Mitglied des CFIUS und spielte eine direkte Rolle bei der Entscheidung, die Henniges-Transaktion zu genehmigen. Der Anschein eines potenziellen Interessenkonflikts in diesem Fall war besonders beunruhigend, da Hunter Biden in der Vergangenheit in chinesische Unternehmen investiert und mit ihnen zusammengearbeitet hat, darunter mindestens ein Unternehmen, das eindeutig erhebliche nationale Sicherheitsbedenken aufwirft. Diese Geschichte mit China geht der Henniges-Transaktion von 2015 voraus und folgt ihr nach. In diesem Bericht werden die Unternehmenseinheiten von Hunter Biden und Devon Archer und ihre Verbindungen zur kommunistischen chinesischen Regierung ausführlicher behandelt."

[HSGAC\\_Finance\\_Report\\_FINAL.pdf](#)

Zurück zu Patel:

Die Bidens wussten, bevor Joe die Wahl 2020 "gewann", dass Hunters (und damit auch Joes) Auslandsgeschäfte Interessenkonflikte darstellen. Auch Trump und das Militär wussten dies. Am 13. Oktober 2019 verpflichtete sich Hunter, "nicht in Vorständen von Unternehmen in ausländischem Besitz zu sitzen oder für diese zu arbeiten".

MarketWatch schrieb dazu am 13. Oktober 2019:

Zitat

"Hunter Biden tritt aus dem Vorstand eines von China unterstützten Private-Equity-Unternehmens aus.

image not found or type unknown



Zitat

Angesichts der heftigen Kritik von Präsident Donald Trump und seinen republikanischen Verbündeten kündigte Hunter Biden am Sonntag an, dass er Ende des Monats aus dem Vorstand einer von China unterstützten Private-Equity-Firma ausscheiden wird. Dies ist Teil eines Versprechens, nicht für ausländische Unternehmen zu arbeiten, sollte sein Vater die Präsidentschaft gewinnen.

Biden, der 49-jährige Sohn des demokratischen Präsidentschaftskandidaten Joe Biden, enthüllte seinen Plan in einem Internet-Posting, das von seinem Anwalt George Mesires verfasst wurde, der die Arbeit des jüngeren Biden in der Ukraine und in China verteidigte, die sich als eine von Trumps Hauptangriffslinien gegen Hunters Vater herauskristallisiert haben, obwohl es keine Beweise für Unangemessenheit gibt.

Hunter geht folgende Verpflichtung ein: "Unter einer Biden-Regierung wird sich Hunter bereitwillig an alle Richtlinien oder Standards halten, die ein Präsident Biden herausgeben könnte, um vermeintliche Interessenkonflikte oder den Anschein solcher Konflikte anzugehen, einschließlich aller Beschränkungen im Zusammenhang mit ausländischen Geschäftsinteressen. In jedem Fall wird Hunter zustimmen, nicht in Vorständen von oder im Namen von Unternehmen in ausländischem Besitz zu arbeiten", schrieb Mesires.

Er fuhr fort: "Er wird seinen Vater auch weiterhin nicht persönlich in seine geschäftlichen Angelegenheiten einbeziehen, während er bei Bedarf und in angemessener Weise das Büro des Rechtsberaters des Weißen Hauses in Anspruch nehmen wird, um seine Anwendung der Richtlinien oder Standards der Biden-Administration auf seine geschäftlichen Entscheidungen zu unterstützen."

[Hunter Biden to step down from board of Chinese-backed private-equity firm - MarketWatch](#)

Alles anzeigen

Weiter im Text von Patel:

Es sollte daher nicht überraschen, dass Hunter seiner Verpflichtung nicht nachgekommen ist. Am 21. Juni 2021 berichtete der Washington Examiner, dass "Hunter Biden sich immer noch nicht von einer mit der chinesischen Regierung verbundenen Investmentfirma getrennt hat".

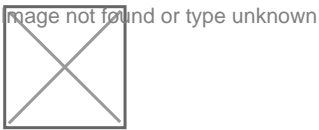
Zitat

"Hunter Biden scheint immer noch eine Beteiligung an einer chinesischen Investmentfirma zu halten, die mit der Regierung verbunden ist, obwohl Präsident Joe Biden wiederholt versprochen hat, dass seine Familie keine Geschäftsbeziehungen zum Ausland unterhalten würde.

Der in Schwierigkeiten geratene Sohn von Joe Biden hält laut chinesischen Geschäftsunterlagen immer noch eine 10%ige Beteiligung an der Bohai Harvest RST (Shanghai) Equity Investment Fund Management Company. Berichten zufolge wird gegen Hunter Biden bereits seit 2018 strafrechtlich ermittelt, da die Bundesbehörden seine Steuern und möglicherweise auch seine Auslandsgeschäfte prüfen, wobei die Finanzgeschäfte des 51-Jährigen mit China im Vordergrund stehen könnten."

<https://www.washingtonexaminer.com/hunter-biden-linked-investment-firm>

Weitere Einzelheiten in einem Schreiben von Chuck Grassley vom 15. August 2019:



Zitat

"So flog Hunter Biden im Dezember 2013, einen Monat nach der Fusion von Rosemont Seneca mit Bohai Capital zu BHR, Berichten zufolge an Bord der Air Force Two mit seinem Vater, dem damaligen Vizepräsidenten Biden, nach China. In China half er mit, dass Jonathan Li, der CEO von Bohai Capital, dem Vizepräsidenten Biden die Hand schütteln konnte. Danach traf sich Hunter Biden mit Li zu einem angeblich "gesellschaftlichen Treffen". Nach der China-Reise wurde die Geschäftslizenz von BHR genehmigt. Im Dezember 2014 wurde BHR Berichten zufolge auch Investor in der China General Nuclear Power Corp (CGN), einem staatlichen Energieunternehmen, das am Bau von Kernreaktoren beteiligt ist. Im April 2016 erhob das US-Justizministerium Anklage gegen CGN wegen Verschwörung zur unrechtmäßigen Beteiligung an der Produktion und Entwicklung von speziellem Kernmaterial außerhalb der Vereinigten Staaten, was "unserer nationalen Sicherheit erheblichen Schaden zufügen" könnte. Im August 2015 erwarb Gemini Investments Limited, ein weiteres mit der chinesischen Regierung verbundenes Unternehmen, 75 Prozent von Rosemont Realty, einem Schwesterunternehmen von Rosemont Seneca. Rosemont Realty wurde zu Gemini Rosemont und konzentrierte sich Berichten zufolge auf den Erwerb amerikanischer Immobilien.

Im September 2015 schloss sich der BHR mit einer Tochtergesellschaft der Aviation Industry Corporation of China (AVIC) zusammen, um Henniges für 600 Millionen US-Dollar zu übernehmen. AVIC erwarb 51 Prozent des Unternehmens, der BHR 49 Prozent. Berichten zufolge war die Übernahme von Henniges durch BHR und AVIC die "bisher größte chinesische Investition in US-Automobilhersteller". Da die chinesischen Unternehmen durch die Übernahme die direkte Kontrolle über die Antivibrationstechnologien von Henniges erhielten, wurde die Transaktion vom CFIUS geprüft. Das CFIUS genehmigte die Transaktion trotz Berichten, wonach AVIC im Jahr 2007, also Jahre vor der Zusammenarbeit zwischen BHR und der AVIC-Tochter, in den Diebstahl sensibler Daten über das Joint Strike Fighter-Programm verwickelt gewesen sein soll. Berichten zufolge hat AVIC die gestohlenen



Daten später in die chinesischen Flugzeuge J-20 und J-31 eingebaut."

[2019-08-14 CEG to Treasury \(AVIC CFIUS\).pdf](#)

Patel schreibt weiter:

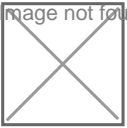
Es liegt auf der Hand, dass dieses Finanzgeschäft eine Bedrohung für die nationale Sicherheit der Vereinigten Staaten darstellen könnte, wenn die Kommunistische Partei Chinas mit der Anti-Vibrations-Technologie von Henniges ausgestattet wird. Beamte des Pentagon äußerten sich bereits 2011 besorgt über diese Tatsache.

The Washington Free Beacon berichtete am 13. März 2014 darüber:

Zitat

"Gestohlene F-35-Geheimnisse tauchen jetzt in Chinas Tarnkappenjäger auf. Die Konstruktionsdaten der F-35 wurden bereits 2007 gestohlen.

image not found or type unknown



Zitat

"Eine Cyberspionage-Operation Chinas vor sieben Jahren führte zu sensiblen Technologien und Flugzeuggeheimnissen, die in die jüngste Version des neuen chinesischen Tarnkappen-Kampfflugzeugs J-20 eingearbeitet wurden, wie US-Beamte und private Verteidigungsanalysten berichten.

Die chinesische Cyberspionage gegen die Lockheed Martin F-35 Lightning II fand 2007 im Rahmen eines groß angelegten, mehrjährigen Cyberprogramms statt, das von den US-Geheimdiensten als Operation Byzantine Hades bezeichnet wurde und auf Regierungen und die Industrie abzielte.

Nach Angaben von Verteidigungsbeamten wurden die gestohlenen Daten von einer chinesischen Militäreinheit, dem so genannten Büro für technische Aufklärung in der Provinz Chengdu, beschafft. Die Daten wurden dann an die staatlich geführte Aviation Industry Corp. of China (AVIC) weitergegeben.

Eine Tochtergesellschaft der AVIC, die Chengdu Aircraft Industry Group, verwendete die gestohlenen Daten für den Bau der J-20, so Verteidigungs- und Geheimdienstbeamte, die mit Berichten über den illegalen Technologietransfer vertraut sind.

Alles anzeigen

image not found or type unknown



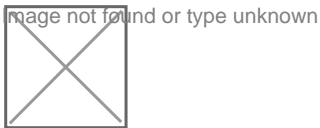
Zitat

Beamte des Pentagons, die sich mit technologischer Sicherheit befassen, sprachen sich 2011 gegen ein Joint Venture zwischen General Electric und AVIC aus, weil sie befürchteten, dass US-Kampffjet-Technologie in die Militärflugzeugprogramme von AVIC umgeleitet werden könnte. Die Obama-Regierung ignorierte die Bedenken und hat stattdessen seitdem die systematische Lockerung der Technologiekontrollen für Transfers nach China gefördert."

### [Stolen F-35 Secrets Now Showing Up in China's Stealth Fighter](#)

Ende des Zitats und weiter im Text von Patel Patriot:

Der besagte Investmentfond Bohai Harvest RST (BHR) spielt hier eine größere Rolle als sonst. Gehen wir noch weiter ins Detail. Mit Stand vom 30. August 2021 ist eines der Unternehmen im BHR-Portfolio Contemporary Amperex Technology Co. limited (CATL).

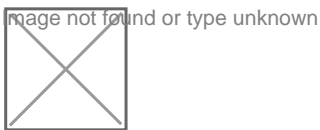


### [BHR | Tracxn](#)

CATL ist der weltweit größte Hersteller von Batterien für Elektrofahrzeuge.

Zitat

"CATL beherrscht die weltweite Produktion von Lithium-Eisenphosphat-Batterien, bei denen Eisen und Phosphat anstelle von teuren Metallen wie Nickel und Kobalt verwendet werden. Diese Batterien werden von Tesla in seinen in Shanghai hergestellten Kurz- und Mittelstrecken-Elektroautos verwendet, von denen einige auch nach Europa exportiert werden."



The Global Times schreibt am 28. Juni 2021:

Zitat

"Das chinesische Unternehmen CATL wird Lithium-Ionen-Batterien an Tesla liefern."



Zitat

Der chinesische Batterie Gigant für Elektrofahrzeuge, Contemporary Amperex Technology Co (CATL), wird von Januar 2022 bis Dezember 2025 Lithium-Ionen-Batterien an den amerikanischen Elektrofahrzeughersteller Tesla liefern, wie CATL am Montag mitteilte.

CATL gab bekannt, dass der chinesische Batteriehersteller und sein amerikanischer Partner am Freitag eine "Produktionspreisvereinbarung" unterzeichnet haben, um die freundschaftlichen und kooperativen Beziehungen mit Tesla weiter auszubauen und zu vertiefen.

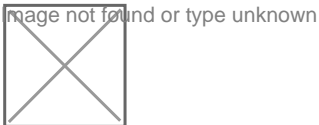
Die endgültigen Verkäufe hängen nach Angaben von CATL von der tatsächlichen Abwicklung der von Tesla erteilten Bestellung ab.

Das neue Geschäft dürfte eine Fortsetzung der zwischen den beiden Unternehmen im Februar 2020 unterzeichneten Vereinbarung sein, in deren Rahmen CATL sich bereit erklärte, von Juli 2020 bis Juni 2022 Lithium-Ionen-Batterien an Tesla zu liefern."

[Chinese firm CATL to supply lithium-ion batteries to Tesla - Global Times](#)

Alles anzeigen

Fällt Dir etwas Interessantes zum Aktienkurs von CATL im letzten Jahr auf?



Seit etwa November hat sich der Aktienkurs fast verdreifacht. Was geschah im November? Ach ja, die kommunistische Partei Chinas hat Joe Biden geholfen, eine Wahl zu stehlen. Es ist keine Überraschung, dass der Aktienkurs des weltweit größten Herstellers von Batterien für Elektrofahrzeuge seit Bidens "Wahl" in die Höhe geschossen ist. Jeder hat dies aufgrund Bidens sozialistischer Agenda und seiner grünen Initiativen kommen sehen.

American Energy Alliance schreibt:

Zitat

"Bidens grüner Traum: Made in China.

Nach jahrelanger Planung dominiert China heute die weltweite Produktion von Batterien der neuen Generation, die in Elektrofahrzeugen und den meisten tragbaren Geräten der Unterhaltungselektronik wie Handys und Laptops eingesetzt werden. Da die Nachfrage nach Elektrofahrzeugen steigt, wird erwartet, dass die meisten von ihnen mit chinesischen Batterien gebaut werden, und die meisten dieser Batterien werden Lithium-Ionen-Batterien sein, die aufgrund ihrer hohen Energie pro Masseneinheit im Vergleich zu anderen elektrischen Energiespeichersystemen auch für Handys und Laptops beliebt sind. Auf absehbare Zeit werden die Vereinigten Staaten bei der Herstellung der Batterien, die Amerikas Technologien antreiben, von chinesischen Lieferketten abhängig sein. Dies gilt insbesondere dann, wenn Joe Biden seine Pläne für "saubere Energie" und den Klimaschutz umsetzen kann, die unser Energiesystem umgestalten werden und Batterien eine noch größere Rolle zukommen lassen.

Im Jahr 2019 waren chinesische Chemieunternehmen für 80 Prozent der weltweiten Gesamtproduktion von Rohstoffen für moderne Batterien verantwortlich. China kontrolliert die Verarbeitung von so gut wie allen wichtigen Mineralien - Seltene Erden, Lithium, Kobalt und Graphit. Von den 136 Lithium-Ionen-Batterieanlagen, die bis 2029 geplant sind, befinden sich 101 in China. Der größte Hersteller von Batterien für Elektrofahrzeuge mit einem Marktanteil von 27,9 Prozent ist Chinas Contemporary Amperex Technology Co. Ltd. (CATL), gegründet im Jahr 2011. Deren Vorsitzender gab kürzlich an, dass das Unternehmen ein Kraftpaket entwickelt hat, das mehr als eine Million Kilometer durchhält.

[Biden's Green Dream: Made In China - American Energy Alliance](#)

Alles anzeigen

Rekapitulation:

Zitat

- BHR entstand aus der Fusion von Bohai Capital (einem mit der chinesischen Regierung verbundenen Unternehmen) mit Rosemont Seneca Partners (einem von Hunter Biden und Chris Heinz (dem Stiefsohn von John Kerry) gegründeten Unternehmen).
- Hunter Biden hält derzeit 10 % der Anteile an BHR.
- CATL ist eines der Unternehmen im BHR-Portfolio.
- CATL ist der "weltweit größte Hersteller von Batterien für Elektrofahrzeuge".

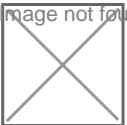
Alles anzeigen

Und was hat das mit Afghanistan zu tun? Dieser Artikel von Forbes vom 28. August 2021 gibt uns die Antwort:

Zitat

"Warum China sich am Wiederaufbau Afghanistans beteiligen will.

image not found or type unknown



Zitat

China hat bereits ein Auge auf die enormen Bodenschätze Afghanistans geworfen, unter dem Vorwand, beim Wiederaufbau des zerrissenen Landes helfen zu wollen, das jetzt hauptsächlich von den Taliban regiert wird.

Tatsächlich hatten die Amerikaner Afghanistan noch nicht einmal verlassen, bevor chinesische Diplomaten auftauchten, um "zu helfen", heißt es in einem aktuellen Bericht von U.S. Global Investors.

In dem Bericht heißt es wie folgt:

"Nur wenige Stunden nach der raschen Übernahme Afghanistans durch die Taliban erklärte ein Sprecher des chinesischen Außenministeriums, dass Peking bereit sei, sich am 'Wiederaufbau und der Entwicklung Afghanistans' zu beteiligen."

Wer kann es China verdenken. Es gibt eine Menge Geld zu verdienen.

"Der Gesamtwert der Mineralien [Afghanistans] wird auf 1 bis 3 Billionen Dollar geschätzt. Im Vergleich dazu wurde die Schlafmohnproduktion in dem Land im Jahr 2020 auf nur 350 Millionen Dollar geschätzt", heißt es in dem Bericht.

Anders ausgedrückt: Die Bodenschätze unter der Erde in Afghanistan könnten fast das Zehnfache der berüchtigten Opiumernte des Landes wert sein.

Zu diesen Mineralien gehören Lithium, Gold, Silber, Platin, Eisen, Kupfer, Aluminium und Uran. Unter diesen Mineralien ist Lithium besonders wertvoll, da es für die Herstellung von Lithium-Ionen-Batterien, die in Elektrofahrzeugen verwendet werden, unerlässlich geworden ist.

Noch besser für China ist, dass Afghanistan ein zweites Saudi-Arabien werden könnte, wenn es sich durchsetzt. Mit anderen Worten: In dem zentralasiatischen Land gibt es haufenweise Lithium. Angesichts des größten Automarktes der Welt und des globalen Umstiegs auf Elektroautos wird sich China wahrscheinlich auch das letzte Pfund Lithium sichern wollen, das es bekommen kann."

### [Why China Wants To Get In On Afghanistan's Reconstruction](#)

Alles anzeigen

Du hast richtig gelesen. Noch bevor sich der Staub nach Bidens verpuschtem Abzug aus Afghanistan gelegt hatte, führte China bereits Gespräche mit den Taliban, um an die seltenen Erden heranzukommen.

CNBC berichtet:

Zitat

"China könnte sich mit den Taliban verbünden und versuchen, Afghanistans seltene Erden auszubeuten, warnt ein Analyst. Ist China bereit für eine größere Rolle in Afghanistan?"

Nur wenige Stunden nachdem die Taliban Afghanistan überrannt hatten, erklärte eine Sprecherin des Außenministeriums, Peking sei zu einer "freundschaftlichen Zusammenarbeit mit Afghanistan" bereit.

"Auf der Grundlage der uneingeschränkten Achtung der Souveränität Afghanistans und des Willens aller Fraktionen im Land hat China den Kontakt und die Kommunikation mit den afghanischen Taliban aufrechterhalten und eine konstruktive Rolle bei der Förderung der politischen Lösung der afghanischen Frage gespielt", sagte Sprecherin Hua Chunying am Montag auf einer Pressekonferenz.

Hua zufolge haben die Taliban "bei mehreren Gelegenheiten" erklärt, dass sie "Chinas Beteiligung am Wiederaufbau und an der Entwicklung Afghanistans" begrüßen würden. "Wir sind bereit, weiterhin gute

Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit mit Afghanistan zu entwickeln und eine konstruktive Rolle beim Frieden und Wiederaufbau Afghanistans zu spielen", sagte Hua."

[China may align itself with Taliban and try to exploit Afghanistan's rare earth metals: analyst](#)

Alles anzeigen

Zurück zu Patel:

Die Familie Biden wird persönlich davon profitieren, dass China Zugang zu den seltenen Erden Afghanistans erhält, und ich denke, dass die Zeitleiste als Indizienbeweis dienen kann. Am 6. Juli 2021 wurde von AP ein Artikel mit dem Titel "US verließ afghanischen Flugplatz in der Nacht und sagte dem neuen Kommandeur nichts" veröffentlicht. Behalte den Titel dieses Artikels im Hinterkopf - die USA verließen Afghanistan, ohne den afghanischen Befehlshaber zu informieren.

Von AP-News:

image not found or type unknown



Zitat

"BAGRAM, Afghanistan (AP) - Die USA haben den afghanischen Flugplatz Bagram nach fast 20 Jahren verlassen, indem sie den Strom abschalteten und sich in der Nacht davonschlichen, ohne den neuen afghanischen Kommandeur des Stützpunkts zu benachrichtigen, der die Abreise der Amerikaner mehr als zwei Stunden danach bemerkte, wie afghanische Militärs mitteilten.

Die afghanische Armee zeigte am Montag den weitläufigen Luftwaffenstützpunkt und gewährte damit einen seltenen ersten Blick auf das, was das Epizentrum des amerikanischen Krieges war, um die Taliban zu stürzen und die Al-Qaida-Täter der Anschläge vom 11. September zur Strecke zu bringen.

Die USA gaben am Freitag bekannt, dass sie ihren größten Flugplatz in dem Land vollständig geräumt haben, um den endgültigen Abzug vorzubereiten, der nach Angaben des Pentagons bis Ende August abgeschlossen sein soll.

"Wir haben das Gerücht gehört, dass die Amerikaner Bagram verlassen haben ... und schließlich, um sieben Uhr morgens, wurde uns bestätigt, dass sie Bagram tatsächlich verlassen haben", sagte General Mir Asadullah Kohistani, der neue Kommandant von Bagram."

[US left Afghan airfield at night, didn't tell new commander](#)

Alles anzeigen

Zurück zu Patel:

In dem Artikel oben heißt es: "Die USA gaben am Freitag bekannt, dass sie ihren größten Flugplatz im Land vollständig geräumt haben." Der "Freitag", auf den sie sich beziehen, war der 2. Juli 2021; nur 4 Tage nach der

Ankündigung des Deals zwischen CATL und Tesla, über den am 28. Juni 2021 berichtet wurde.

Die kanadische Global Times titelte genau an diesem Tag:

Zitat

"Das chinesische Unternehmen CATL wird Lithium-Ionen-Batterien an Tesla liefern."

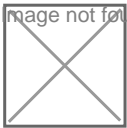
[Chinese firm CATL to supply lithium-ion batteries to Tesla - Global Times](#)

Biden behauptet, er sei durch den Deal, den Trump mit den Taliban für den Abzug aus Afghanistan geschlossen hat, in Handschellen gelegt worden, aber ich möchte eine alternative Theorie vorschlagen. Es sieht für mich mehr und mehr so aus, als ob Trump wieder einmal eine Falle gestellt hat und Biden und die Demokraten direkt hinein getappt sind. Denke daran, dass Trump zwar öffentlich sagte, dass er Afghanistan verlassen würde, aber laut Chris Miller in folgendem Artikel vom 18. August 2020 hatte Trump nie wirklich die Absicht, sich vollständig zurückzuziehen:

Zitat

"Trumps Versprechen, Afghanistan zu verlassen, war eine List, sagt sein letzter Verteidigungsminister.

image not found or type unknown



Zitat

"Ich war immer der Meinung, dass es ein großer strategischer Fehler war, den Krieg auszuweiten. Ich dachte, der Krieg sei für Spezialoperationen gedacht, mit kleinem Einsatz", sagte er damals. Zu diesem Zeitpunkt wusste Miller, dass einige US-Geheimdienstmitarbeiter glaubten, der Krieg könne wieder kleiner und nachhaltiger werden.

"Wir haben viele Planspiele durchgeführt und wussten, wie die minimale Truppenstruktur aussehen würde", sagte er diese Woche. "Die Zahl war 800. Wenn das alles schief geht, was ist dann die minimale Streitkräftestruktur, die benötigt wird, um die Angriffs- und Aufklärungsfähigkeit zu erhalten? Wir können es mit 800, 850 schaffen."

Defense One konnte Millers Bericht über die 800-Personen-Studie unabhängig von einem anderen ehemaligen NSC-Mitarbeiter bestätigen. Miller sagte, er habe Trumps Abzugsangebot vom 1. Mai als Verhandlungstaktik verstanden."

[Trump's Pledge to Exit Afghanistan Was a Ruse, His Final SecDef Says - Defense One](#)

Alles anzeigen

Weiter von Patel:

Was denkst Du, wie viel weiß Trump über Bidens Korruption in Bezug auf China? Ich bin nur ein normaler Mensch, der öffentlich zugängliche Informationen nutzt und ich habe eine direkte Verbindung zwischen Bidens Korruption mit China und der aktuellen Situation in Afghanistan hergestellt. Stelle Dir vor, was Trump und das technologisch fortschrittlichste Militär der Welt alles herausfinden können. Sie wissen absolut alles.

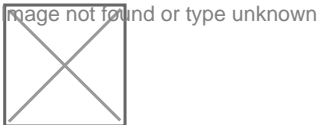
Vergiß nicht, größer zu denken. Trump ist immer 10 Schritte voraus. Er wusste, dass China Druck auf ihn ausüben würde, damit er Afghanistan verlässt, wenn Biden "Präsident" ist. Es liegt auf der Hand, dass sowohl die kommunistische Partei Chinas (KPCh) als auch das Vermögen der Familie Biden einen großen finanziellen Nutzen daraus ziehen würden. Der ungehinderte Zugang zu den seltenen Erden in Afghanistan - einem der lukrativsten Märkte der Welt - kann offiziell in die Liste der Gründe aufgenommen werden, warum die KPCh Biden beim Wahldiebstahl unterstützt hat.

Indem er öffentlich erklärte, er wolle alle Truppen abziehen, während er privat das Gegenteil beabsichtigte, verschaffte er Biden ein "Fenster der Gelegenheit", das vielleicht besser als "Sicherheitsdecke" für seinen schnellen und vollständigen Rückzug beschrieben werden sollte. Selbst Verteidigungsminister Lloyd Austin und der Vorsitzende des Obersten Rates der Streitkräfte, General Milley, wollten Berichten zufolge nicht die gesamte Militärpräsenz der Vereinigten Staaten abziehen.

Die New York Times schrieb am 17. April 2021:

Zitat

"In der Debatte über den Abzug aus Afghanistan wies Biden die Ansichten der Generäle zurück.



Zitat

In den zwei Jahrzehnten des Krieges, die vier Präsidenten überspannt haben, ist es dem Pentagon immer gelungen, die politischen Instinkte gewählter Politiker, die von der Mühsal in Afghanistan frustriert waren, abzuwehren, da die Kommandeure immer wieder mehr Zeit und mehr Truppen forderten. Selbst als die Zahl der amerikanischen Streitkräfte in Afghanistan stetig auf die verbleibenden 2.500 reduziert wurde, schusterten die Verantwortlichen des Verteidigungsministeriums immer noch eine militärische Anstrengung zusammen, die die Vereinigten Staaten vor Terroranschlägen schützen konnte, auch wenn es spektakulär scheiterte, die Taliban an einem Ort zu besiegen, der seit 2.000 Jahren fremden Besatzern widerstanden hat.

Die derzeitige militärische Führung hoffte, auch einen neuen Präsidenten davon überzeugen zu können, zumindest eine bescheidene Truppenpräsenz beizubehalten, und versuchte, Mr. Biden davon zu überzeugen, eine Resttruppe beizubehalten und Bedingungen für einen Abzug zu stellen. Doch Biden ließ sich nicht überreden.



Die beiden Pentagon-Führer standen vor Biden in der Nähe desselben Schreibtisches, an dem Präsident George W. Bush 2001 Pläne für die Entsendung von Elitetruppen für Spezialoperationen zur Jagd auf Osama bin Laden besprach, um dann zu erleben, wie dieser über die Grenze nach Pakistan verschwand. Es war derselbe Schreibtisch, an dem Präsident Barack Obama 2009 eine Aufstockung der Truppen beschloss, gefolgt von einem raschen Abzug, nur um dann festzustellen, dass das afghanische Militär trotz milliardenschwerer Ausbildungsmaßnahmen nicht in der Lage war, sich selbst zu verteidigen. Von dort aus erklärte Präsident Donald J. Trump, dass alle amerikanischen Truppen nach Hause kämen - aber er hat nie einen entsprechenden Plan umgesetzt.

Es würden keine Bedingungen für den Abzug gestellt, sagte Biden den Männern und schnitt damit den letzten Faden ab, der bei Trump funktioniert hatte und von dem Austin und General Milley hofften, dass er einen vollständigen Abzug verhindern könnte.

Ihnen wurde gesagt: Null bedeutet Null.

In diesem Moment begann das letzte Kapitel des Krieges, über den vier Präsidenten debattiert hatten, der mit Tausenden von Kommandoangriffen geführt worden war, der 2.400 amerikanische Tote und 20.000 Verletzte gekostet hatte, ohne dass je ein wirklicher Fortschritt erzielt wurde. Bis zum 20. Jahrestag der Anschläge, die die Welt in Erstaunen versetzten und zu mehr als 13.000 Luftangriffen führten, wird es abgeschlossen sein, hat Biden versprochen.

Wie dieses letzte Kapitel des amerikanischen Abenteuers in Afghanistan enden wird, ist eine Geschichte, die noch geschrieben werden muss."

<https://archive.is/k9PkW>

Alles anzeigen

Zurück zu Patel:

Trump erwartete, dass Biden diese Gelegenheit nutzen würde, um Amerika zu verraten, und am 18. April 2021 stachelte Trump Biden sogar dazu an, sich vollständig zurückzuziehen, und das sogar noch schneller:

Axios schrieb:

Zitat

"Trump nennt Bidens Afghanistan-Rückzug "wunderbar" und "positiv".

Der ehemalige Präsident Trump bezeichnete die Entscheidung von Präsident Biden, die US-Truppen aus Afghanistan abzuziehen, als "eine wunderbare und positive Sache", kritisierte aber den Zeitplan und sagte, die USA sollten "früher abziehen"."

[Trump calls Biden's Afghanistan withdrawal "wonderful" and "positive" - Axios](#)

Alles anzeigen

Jetzt macht Biden vorhersehbar Trump für das Desaster verantwortlich, das daraus entstanden ist.

Von Politico:

Zitat

"Pompeo weist Bidens Schuldzuweisung an Trump für die Machtübernahme der Taliban zurück.

image not found or type unknown



Zitat

Biden gab am Samstag eine Erklärung ab, in der er dem ehemaligen Präsidenten Donald Trump die Schuld an seinem Abkommen mit den Taliban im Jahr 2020 gab, das eine Reduzierung der Streitkräfte und einen Gefangenen austausch vorsah.

Biden sagte, der Deal habe "die Taliban in die stärkste militärische Position seit 2001 gebracht" und ihm nur wenige Möglichkeiten gelassen: "Die Abmachung einhalten, mit einer kurzen Verlängerung, um unsere Truppen und die unserer Verbündeten in Sicherheit zu bringen, oder unsere Präsenz verstärken und mehr amerikanische Truppen schicken, um erneut in einem Bürgerkrieg eines anderen Landes zu kämpfen."

[Pompeo dismisses Biden's blaming of Trump for Taliban takeover - POLITICO](#)

Alles anzeigen

Weiter mit Patel:

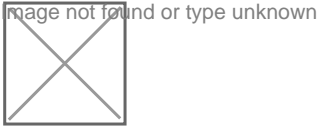
Warum hat Biden nicht mehr Truppen entsandt, um einen sichereren Rückzug zu ermöglichen? Warum lässt er die Amerikaner dort im Stich? Die einzige logische Erklärung ist, dass "jemand" ihn dazu zwingt, es auf diese Weise zu tun. Ich vermute, dass dieser "Jemand" die kommunistische Partei Chinas ist, und ich denke, dass Donald Trump und diejenigen, die die Devolution-Operation leiten, ihn dazu zwingen.

Erinnerst Du Dich an die obige Geschichte, dass die Bagram Air Force Base mitten in der Nacht aufgegeben wurde, ohne den afghanischen Kommandeur zu informieren? Warum sollten sie ihm das nicht sagen? Bedenke, dass es Trump war, der ein Abkommen mit den Taliban unterzeichnete, und dass es Biden und das politische Establishment sind, die die (korrupte) afghanische Regierung unterstützen.

NPR-Artikel vom 16. August:

Zitat

"Bidens Entscheidungen in Afghanistan waren kompliziert. Das gilt auch für die Konsequenzen, die er zu tragen hat.



### Zitat

Der Sturz der von den USA unterstützten Regierung in Afghanistan durch die Taliban vollzog sich schneller, als es sich irgendjemand in Washington - oder Kabul - hätte vorstellen können.

Am Sonntagnachmittag war der afghanische Präsident Aschraf Ghani aus seinem Land geflohen, die Taliban standen kurz davor, das Land erneut zu regieren, und Präsident Biden genehmigte die Entsendung Tausender zusätzlicher Truppen, um zu versuchen, das diplomatische Personal der USA und andere Personen sicher aus Kabul herauszubringen."

[Biden's Political Crisis Over Afghanistan Falling To The Taliban : NPR](#)

Alles anzeigen

Patel schreibt:

Wenn Joe Biden und die Vereinigten Staaten angeblich die afghanische Regierung unterstützen, warum haben wir ihnen dann nicht gesagt, dass wir Bagram verlassen werden? Der Abzug hat es den Taliban ermöglicht, schnell fast das ganze Land zu übernehmen, denselben Taliban, mit denen Trump einen Deal gemacht hat. Ich möchte nicht spekulieren, aber ich kann Euch versichern, dass hinter der Afghanistan-Geschichte mehr steckt, als man uns glauben machen will. Und ich glaube, dass Trump den Boden dafür bereitet hat, dass es so kommen konnte. Biden hatte die Gelegenheit, die Dinge richtig anzugehen, aber stattdessen hat er es völlig vermasselt.

Ich kann Dir zwar nicht genau sagen, wie die Sache ausgehen wird, aber ich glaube, dass sich die Dinge so entwickeln, wie Trump sie vermutet hat. Er hat sich darauf vorbereitet und erwartet, dass sich die Dinge so entwickeln würden, denn Trump bereitet sich auf alle Möglichkeiten vor. Allein sein Anstacheln von Biden zeigt mir, dass er es so gewollt hat.

Das politische Establishment ist am Ende seines Weges angelangt. Trump und das Militär spielen mit ihnen auf Schritt und Tritt wie mit Geigen. Das letzte Kapitel des politischen Establishments gipfelt in Joe Biden als falschem "Präsidenten", der Amerika mit jedem seiner Schritte in die Irre führt. Wir nähern uns rasch dem Höhepunkt dieses Krieges. Wir stehen an der Schwelle zu einer neuen Ära in der amerikanischen Geschichte. Eine Ära, die von den Prinzipien inspiriert ist, für die unsere Gründerväter gehofft, gekämpft und gestorben sind.

In einer Rede 2020 sagte Trump:

### Zitat

"In Amerika aufzuwachsen bedeutet, in einem Land zu leben, in dem alles möglich ist, in dem jeder aufsteigen kann und in dem jeder Traum wahr werden kann - und das alles aufgrund der unsterblichen Prinzipien, die die Gründer unserer Nation vor fast zweieinhalb Jahrhunderten niederschrieben.

Wir sind heute hier, um zu erklären, dass wir uns niemals der Tyrannei beugen werden. Wir werden unsere Geschichte und unser Land für Bürger aller Rassen, Hautfarben, Religionen und Glaubensrichtungen zurückfordern.

Die Gründung Amerikas setzte eine unaufhaltsame Kette von Ereignissen in Gang, die die Sklaverei abschafften, die Bürgerrechte sicherten, Kommunismus und Faschismus besiegten und die gerechteste, gleichberechtigtste und wohlhabendste Nation in der Geschichte der Menschheit schufen.

Wir werden dieses geschätzte Erbe für unsere Kinder, für deren Kinder und für jede kommende Generation bewahren."

[Remarks by President Trump at the White House Conference on American History – The White House](#)

Alles anzeigen

Wenn Präsident Trump dies sagt, meint er es wirklich.

DAS BESTE KOMMT NOCH

Patel Patriot

-----

Patel Patriot's Telegram Channel: [Telegram: Contact @patelpatriotchat](#)

Links der englischen Artikel:

Devolution - Part 1: [Devolution - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 2: [Devolution - Part 2 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 3: [Devolution - Part 3 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 4: [Devolution Part 4 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 5: [Devolution - Part 5 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 6: [Devolution - Part 6 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 7: [Devolution - Part 7 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 8: [Devolution - Part 8 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 9: [Devolution - Part 9 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Part 10: [Devolution - Part 10 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Addendum Series - Part 1: [Devolution - Addendum Series - Part 1 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Devolution - Addendum Series - Part 2: [Devolution Addendum Series - Part 2 - by Patel Patriot - Patel Patriot's Devolution Series](#)

Links der deutschen Übersetzungen:

Teil 1-6: Text: <https://qlobal-change.blogspot...tlight-interview-mit.html> Video: [X22 SPOTLIGHT MIT PATEL PATRIOT - DIE DEVOLUTION WAR STRATEGISCH GEPLANT](#)

Teil 6: X22-Report Episode 2544b <https://qlobal-change.blogspot...021-nicht-alles-wird.html> [X22 Report vom 4.8.2021 - Nicht alles wird sauber werden - Krieg - Es war alles schon lange vorher geplant - Episode 2544b](#)

Teil 7: X22-Report Episode 2545b <https://qlobal-change.blogspot...eport-vom-582021-der.html> [X22 Report vom 5.8.2021 - Der Militärgeschichtsdienst spielt eine Schlüsselrolle - POTUS und die Patrioten - Alles dreht sich um die Wahl 2020 - Episode 2545b](#)

Teil 8: X22-Report Episode 2548b <https://qlobal-change.blogspot...m-982021-wachter-der.html> [X22 Report vom 9.8.2021 - Wächter der Geheimdienste - Wo ist Durham - Bist Du bereit, die Elite zur Rechenschaft zu ziehen? - Episode 2548b](#)

Teil 9: <https://qlobal-change.blogspot...patel-patriot-teil-9.html> [Patel Patriot - Teil 9 - Devolution ist die Übernahme der Regierung durch das Militär](#)

---

## Über den Autor

**DDDDoffiziell**